



WMTV Solingen 1861 e.V.

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Turnhalle Adolf-Clarenbach-Straße 41

Vereinszeitung

Februar 2013

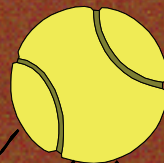
Nr. 133

Heft 1/2013

Neu im WMTV

TENNIS

FÜR ALLE



Auch für Nichtmitglieder

nähere Informationen siehe Seite 52 und 53

Impressum

Herausgeber:

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.
Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

Geschäftsstelle:

Adolf-Clarenbach-Str. 41

Geschäftszeiten:

- dienstags 17 - 20 Uhr
- mittwochs 10 - 12 Uhr
- freitags 10 - 12 Uhr

Telefon 0212 - 31 85 97

FAX 0212 - 231 14 76

Email: info@wmtv.de

Internet: <http://www.wmtv.de>

Fitness- und Gesundheits-Studio

Telefon 0212-231 14 75

WMTV Restaurant

Telefon 0212-31 07 46

Bankverbindung:

Geschäftskonto 220343

Beitragskonto 214007

Stadt-Sparkasse Solingen BLZ 342 500 00

Redaktion:

Jutta Dein, Gregor Huckschlag

Georg Erntges

Anschrift der Redaktion:

Redaktion VZ, Jutta Dein

Kiefernstr. 23, 42699 Solingen

Telefon 0212-268 19 20

Email: redaktion@wmtv.de

Redaktionsschluss für VZ Nr. 134: 19.04.2013

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013

an alle wahlberechtigten Mitglieder
(ab 16 Jahre) des WMTV

am Freitag, 15. März 2013
um 20.00 Uhr

im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Straße 41, Solingen-Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
 - a) Ressort Sport
 - b) Ressort Personal
 - c) Ressort Verwaltung
 - d) Ressort Finanzen
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
6. Anträge
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Wenn von Seiten der Mitglieder Wünsche vorliegen, können diese als Antrag eingereicht werden. Diese Anträge sollen so geartet sein, dass sie in der Jahreshauptversammlung des Vereins behandelt werden müssen. Interne Abteilungsprobleme sollen in den Abteilungsbesprechungen erörtert und evtl. von den Abteilungsleitern dem Vereinsvorstand vorgelegt werden.

Anträge sind schriftlich bis **zum 08.03.2013** zu richten an:
WMTV, Rolf Fischer, A.-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen.
Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Der Vorstand

**Einladung
zur
Jahresversammlung Abteilung Badminton**



**am Dienstag, 05. März 2013
um 19.30 Uhr**
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahl der Abteilungsleitung
7. Anträge

Anträge sind schriftlich bis zum 26.02.2013 beim
Abteilungsleiter der Badmintonabt. einzureichen.

8. Verschiedenes

Wir hoffen auf rege Beteiligung sowie ein gemütliches Beisammensein im Anschluss an die Versammlung.

WMTV Abteilung Badminton
Waltfried Michel
Abteilungsleiter

Einladung zur Jahresversammlung Abteilung Handball



**am Donnerstag, 07. März 2013
um 20.00 Uhr**
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41 - Solingen Wald

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Abt.-Leitung
3. Allgemeiner Spielbetrieb
 - a) Bericht des Jugendwartes
 - b) Bericht des Seniorenwartes
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahl der Abteilungsleitung
6. Anträge
7. Verschiedenes



Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

WMTV Abteilung Handball
Andreas Peters
Abteilungsleiter

**Einladung
zur
Jahresversammlung Abteilung Tennis**



**am Freitag, 08. März 2013
um 19.00 Uhr
im Jahnsaal des WMTV
Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Finanzen
3. Wahl der Abteilungsleitung
4. Allgemeiner Spielbetrieb
 - a) Jugendwart
 - b) Sportwart
5. Antrag auf Änderung der Abteilungsordnung
Änderungen siehe Internet www.wmtv.de
unter Infos/Downloads
6. sonstige Anträge
Anträge sind schriftlich bis zum 01. März 2013
beim Abteilungsleiter der Tennisabt. einzureichen
7. Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

WMTV Abteilung Tennis
Andreas Durst
Abteilungsleiter



Jahresbericht der Abteilung Kinderturnen

Wie jedes Jahr laufen die Gruppen der Kinder - und Jugendabteilung im munteren Wechsel der Kinder weiter. Wobei mit dem Wechsel nicht der ständige Wechsel zwischen den einzelnen Gruppen ist, sondern der altersgemäße Wechsel in die nächste Gruppe. Bunt gemischt mit Jungen und Mädchen gab es auch für alle Erfolgserlebnisse. Diese Erfolgserlebnisse beginnen schon beim Babyturnen. Wie groß man als kleines Krabbelkind auf einmal ist, wenn man laufen kann. Und wie stolz ist das ältere Kind, das ohne Hilfe von Mama oder Papa über die Bank laufen kann. So geht es nach dem Babyturnen in die die größere Halle zu den Kletterlandschaften.

Manuela Hoppe und Susanne Liebenheze sind die Baumeisterinnen, die gemeinsam mit vielen Eltern in der Sportstunde tolle Sachen aufbauen. Die Eltern helfen dann beim Balancieren, Schaukeln und Klettern.

Geht es beim Eltern-Kind-Turnen zum Auftakt der Stunde noch munter mit „1, 2, 3 im Sauseschritt“ los, so werden in den Kinderturngruppen andere Lauf- und Aufwärmspiele zu Favoriten. Abwechslung zum Beginn der Stunde bringt auch der Einsatz von Kleingeräten. In den Stunden lernen die Kinder das Turnen an den Geräten Boden, Balken, Reck und Sprung.

Wer nicht mehr nur nur turnen möchte, der findet in den anderen Gruppen der Abteilung genug Auswahl:

Ballett

In der Ballettgruppe montags abends von 17.00 bis 18.00 Uhr gab es zu Beginn des Jahres einen Übungsleiterwechsel. Inge hat nach (wie viel Jahren?????) aufgehört und ich habe die Gruppen übernommen. Die Teilnehmerzahl wechselte, viele „Kleine“ (4 Jahre) sind dabei, die viel Spaß am Tanzen haben und sich erstaunlich lange konzentrieren können! So eine

Stunde ist doch ganz schön lang, aber sie sind mit Eifer bei der Sache! Besondere Feiern oder ähnliches gab es nicht, ich hoffe aber im nächsten Jahr zumindest einen kleinen Auftritt oder sogar das Tanzfest mitmachen zu können.

Sylvia Runkel

Kindertanz 6 bis 8 Jahre (dienstags)

Auch hier gab es in der Leitung der Gruppe einen Wechsel. Gruppenübergreifend konnten aus einer Gruppe von Regina Mielchen und einer Gruppe von Gabi Büdenbender nach einer Neusortierung zwei nach Alter besser aufgeteilte Gruppen weiter tanzen. Die eine Gruppe am Donnerstagnachmittag ist weiter unter der Leitung von Regina und Marina und die Gruppe am Dienstagnachmittag wird seit April 2012 nun von Marina Dirks geleitet. Es war ein wenig schwierig am Anfang und es dauerte, bis sich alles eingespielt hatte. Marina ist aber stolz auf die Mädels, die fleißig für das Tanzfest geübt haben (auch wenn manches recht kurzfristig war) und trotz kleiner Gruppe einen tollen Auftritt schafften.

Marina Dirks

Kindertanzen

(Do. 15.15 Uhr u.16.15 Uhr)

Dieses Jahr hüpfen 20 Frösche über die Bühne des Stadttheater beim Tanzfest 2012. Die Kleinen führten ihren Tanz in tollen Kostümen den Zuschauern vor. Auch schon die ganz Kleinen von gerade mal 2 Jahren tanzten sich mit sehr viel Spaß und Freude in die Herzen der zahlreichen Zuschauer. Alle Eltern waren sehr stolz auf die tolle Leistung ihrer Kinder.

Jeden Donnerstag füllt sich die Gymnastikhalle mit vielen Kindern, da in jeder Stunde 25 Kinder tanzen.

Die älteren Kinder führten ein tolles Medley beim Tanzfest vor. Diese Kinder erlernten eine tolle Choreographie. Sie

müssen sich Tanzschritte und Raumrichtung merken, die sie für die Choreographie benötigen. Nach aktueller Musik lernen die älteren Kinder verschiedene Tanzstile kennen. Tatkräftig unterstützt werde ich in diesen beiden Stunden von Marina Dirks, der ich hiermit ein herzliches Dankeschön aussprechen möchte.

Regina Mielchen

Als große Bühne für unsere Tanzgruppen hat sich auch in diesem Jahr wieder das Tanzfest gezeigt. Zum 25. Mal wurde die meistbesuchte Veranstaltung des Solinger Kulturprogrammes im Jahr 2012 durchgeführt. Und der WMTV war von Kinderanzug über Kinder-Aerobic, Cheerdance, Wettkampfaerobic, Jazztanz, HipHop und Video-Clip Dance mit seiner ganzen Palette vertreten. Unsere jüngsten Tanzfestteilnehmer ist gerade drei Jahre alt, die älteste Tänzerin ist Mitte sechzig.

Gabi Büdenbender

Hobbyfußball

Im Januar 2012 haben wir mit der Gruppe Hobbyfußball angefangen. Die Eltern und Kinder hatten oft den Wunsch, einfach nur so aus Spaß Fußball zu spielen, ohne 3x in der Woche zu einem Training fahren zu müssen und am Wochenende noch ein Spiel mitzumachen. Sehr rasch war die Gruppe voll, so dass wir z.Zt. keine Kinder mehr aufnehmen können. Mit 16 Kindern in der Halle sind wir an der Grenze angekommen. Eine zweite Gruppe ist für das Jahr 2013 geplant. Anfragen dazu bitte an Andreas Lukosch senden.

Die Kinder lernen spielerisch einige Techniken als Basiswissen, manchmal spielen wir auch andere Spiele. Hauptsache, der Ball wird ordentlich hin und her gekickt. Unser Trainer Andreas kann Dank der Unterstützung von Helfer Phil das Training mit den kleinen Fußballgöttern meistern und es macht allen echt viel Spaß.

Andreas und Phil Lukosch

Ballspielgruppe

Freitag 17.00 - 18.00 Uhr:

Mit Freuden können wir berichten, dass die meisten unserer Kinder diesen Sommer flügge geworden sind und sich nun anderen (vorwiegend Ball-Sportarten) widmen. Daher gibt es nun wieder viel Platz für große und kleine Kinder, die sich den Umgang mit dem Ball zutrauen. Gerne werden wir bei entsprechender Gruppenanzahl den heiß begehrten Ballführerschein anbieten. Hier werden spielerisch verschiedene Prüfungsaufgaben von den Teilnehmern getestet, von Balancieren bis Zielschießen gibt es vieles Neues zu erlernen.

Auch das Zusammenspiel von unseren Großen und Kleinen möchten wir hier einmal sehr loben. Unser besonderer Dank gilt hier nun vor allem einer unserer Ballspielkindern.

Liebe Sina, du bist ein Vorbild was Teamgeist und Fairness angeht, die sich auch in deiner Engelsgeduld, selbst mit den kleinsten Ballspielern widerspiegelt. Wir wünschen dir fürs Neue Jahr, dass du weiterhin mit viel Spaß und Freude im Sport dabei bist.

WANTED:

Du bist 4-9 Jahre alt? Du willst neue Spielkameraden kennen lernen? Du möchtest dich gerne mit und ohne Ball so richtig auspowern?

DANN WOLLEN WIR DICH IN UNSERER BALLSPIELGRUPPE HABEN!

Komm einfach zum Schnuppern vorbei gerne auch ohne Anmeldung (bitte Sportsachen mitbringen).

Für Bewegungserfahrungen und Spielspaß übernehmen wir gerne die Garantie!

Susanne Niederau

Anni Bender

Abenteuersportkinder

Mittwoch 18.00- 19.30 Uhr

Das Abenteuer geht weiter....

Um nicht um den heißen Brei herumzureden hier die Aktivitäten die wir bisher mit unseren Kindern erlebt haben:

Schnitzeljagd,

Schwimmen im Hallenbad,

Wasserschlacht im Ittental,

le Parcours, freies Gerätturnen

Basketball (Anfänger), Schuhhockey, mindestens 20 Variationen von Völkerball, Brennball, Laufspiele, Trampolinspringen, Memorylaufen, viele Variationen von Fang- und Ball spielen, Film in der Halle gucken, Kegeln in der Halle, Rhythmisches Tanzen mit Band Pyramidenbauen

Und noch weitere 1001 Sachen
Das reicht dir noch nicht? Keine Sorge im nächsten Jahr geht's ja weiter (und deine Wünsche werden hier sicherlich erhört) finde dein eigenes Abenteuer.
Susanne Niederau
Anni Bender

Als besondere Veranstaltung gab es für die Kinderturner/innen aus den einfachen Kinderturngruppen einen Miniwettkampf.

An einem Sonntagvormittag (01.07.2012) durften die Turner/innen an vier Geräten ihr Können zeigen. Mit Bewertung durch Kampfrichterinnen, Riegeeinteilung und Siegerehrung schnupperten die Mädchen und Jungen einmal im Kleinen die Wettkampfatmosphäre der „echten“ Wettkampfturnerinnen.

Zum Abschluss des Jahres gab es am 1. Advent wieder eine Nikolausfeier. Es gab zwei kleine Theaterstücke der Übungsleiter, für die Kinder und Eltern (siehe Bericht).

In ein kleines Filmstudio verwandelte sich die Halle dann am 2. Advent. Unter der Regie von Andreas Klüpfel drehten wir mit Kindern und Eltern der Abteilung einen Film. Er zeigt den Weg vom Krabbelkind beim Babyturnen, über die Rolle vorwärts und das Balancieren auf der Bank im einfachen Kinderturnen bis hin zum Überschlag und Handstand beim Wettkampfturnen.

Er wird 2013 auf der Homepage zu sehen sein.

Gabi Büdenbender

Wettkampfturnen Mädchen

Di. und Fr. 16.30 - 19.00 Uhr

Die Wettkampfturnerinnen im Alter von 6 - 18 Jahre hatten auch 2012 wieder einen vollen Terminkalender. Neben Schule und Trainingsstunden standen sonntags die Wettkämpfe an, die überwiegend erfolgreich waren. So holten wir bei den Solinger Stadtmeisterschaften drei Stadtmeistertitel und zwei Vizemeister. Die Ausrichtung dieses Wettkampf lag bereits zum 7. Mal in unseren Händen und Dank der vielen fleißigen Heinzelmännchen konnten wir wieder einen reibungslosen Wettkampf garantieren. Ein großes Dankeschön an alle.

Beim Niederberg-Pokal hatten Letizia Hugo, Annelie Hunold, Annik Christaki, Denise Hosse und Henrike Knura die Qualifikationsgrenze zum Landesfinale, am 01.12.12, in Essen erreicht. Beim Mannschafts-Wettkampf konnten wir das Ziel nicht erreichen. Aber 2013 ist ein neues Jahr!

Der letzte Trainingstag vor den Sommerferien stand unter dem Motto Spiel, Spaß und das traditionelle Pommes essen.

Am 01.12.2012 füllten wir mit 30 Personen die S-Bahn nach Düsseldorf, um einen vielseitigen Turngenuss bei der Gymmotion zu erleben.

Ja und dann stand auch schon der letzte Termin für 2012 im Kalender, unsere Jahresabschlussfeier am 16.12.2012. Die Muttis hatten wieder mit leckeren Sachen für das Buffet gesorgt und für die Vorführung hatten sich die Wettkampfkinder etwas peppiges ausgedacht. Ich musste mich im Internet erst schlau machen was sich hinter "Flashmob" verbirgt. Aber man wird so alt ... und lernt immer noch dazu.

Rundum war es ein gelungenes Jahr 2012 und ich hoffe, wir können, in guter Teamarbeit, im neuen Jahr daran anknüpfen. Danke an alle.

Jutta Dein



Jahresbericht der Abteilung Freizeitsport

Fitness für Sie und Ihn

Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr

Und wieder ist ein Jahr vergangen – wie immer mit viel Gymnastik und Sport!

Dank der genehmigten und auch erfolgreich bewältigten Präventions-Ausbildung können unsere Teilnehmer nun auch einen Teil des Beitrages über die Krankenkasse abrechnen und ich hoffe, dass man auch ansonsten etwas von der Ausbildung merkt, denn so manche Theorie war wirklich nützlich, besonders für den Rücken.....

So achten wir jetzt verstärkt auf alle Muskeln, Gelenke und den gesamten Bewegungsapparat bei unseren Übungen, die wir wie jedes Jahr fleißig auf der Matte im Liegen oder im Stand machen.

Auch der Spaß kommt nicht zu kurz, dafür sorgen die letzten 30 Minuten Volleyball, die vielleicht nicht super-professionell sind, aber durchaus förderlich für die Gesundheit sind, da die Lachmuskeln ordentlich strapaziert werden. Der harte Kern der Mannschaft besteht schon seit langer Zeit aus 8 Personen männlichen und weiblichen Geschlechts zwischen 20 und 60 Jahre – insgesamt gehören aber 10, wenn wir Glück haben 12 Personen zu unserem Kreis. 2 neue Mitglieder sind auch zu verzeichnen, sogar aus Köln! Fast schon international!

In den Sommerferien haben wir eine Radtour mit viel Tempo an den Rhein gemacht und sind wie immer einmal essen gegangen, das Wetter war uns hold und so konnten wir draußen beim Griechen in der Heide schmausen. Auch in der Winterpause haben wir uns ein wenig Speck beim Italiener angefuttert, damit sich das Turnen auch 2013 richtig lohnt.

Wir freuen uns immer über neue Leute, auch nur zum Reinschnuppern!

Ulrike Grönegress

Fitness pur für jedermann

Freitagabend und Fitness gehören zusammen - getreu diesem Motto finden sich die Mitglieder der Gruppe „Fitness pur für jedermann“ allwöchentlich um 20.00 Uhr in der WMTV-Turnhalle ein, um durch Ausdauertraining, altersspezifische Kräftigungsübungen, Funktionsgymnastik, Rückenschule, Geschicklichkeits- und Beweglichkeitsübungen in abwechslungsreicher Form die Leistungsfähigkeit zu erhalten und zu verbessern. Thera-Bänder, Brazils, Gymnastikbälle, Seilchen, Reifen, Medizinbälle und musikalische Unterstützung tragen dazu bei dass es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht langweilig wird.

Feste feiern kann diese Traditionsgruppe aber auch; Geburtstage geben nach vielen Übungsstunden das ganze Jahr über Anlass, sich nach dem Sport „an der Bühne“ und in der Vereinsgaststätte zur „dritten Halbzeit“ zu treffen und das Wochenende zu beginnen.

Rainer Müller

„50 Plus“

(Mittwoch 9.00 und 10.00 Uhr)

Mit dem Jahreswechsel 2011/2012 gab es in der Leitung der beiden Gruppen 50 Plus einen Wechsel. Helga Kief gab die Gruppen nach vielen Jahren an Gabi Bündenbender ab.

Bereits durch Vertretungen in den letzten Jahren war Gabi den Gruppen bekannt und sie übernahm die neue Aufgabe gerne. In beiden Stunden wurden neue Teilnehmerinnen herzlich aufgenommen und die Teilnehmerzahl ist an der Grenze angekommen. Um allen Teilnehmerinnen eine angenehme Stunde zu ermöglichen, versuche ich auf individuelle Einschränkungen einzugehen.

Gabi Bündenbender

Fitness für Jedermann Dienstag 20.00 - 22.00 Uhr

Hallo ihr Lieben WMTVler.

Ich bin die Conny Jentzsch, schon gerade 50 Jahre jung und fühle mich wirklich gut. Ich bin jeden Dienstag von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Halle Sedanstr. und bewege Menschen beider Geschlechter im Alter von 21 bis 72 Jahren. Diese liebevolle nette Sportgruppe bewege ich jetzt seit 11 Jahren. Meine Leidenschaft ist es, den Sport abwechslungsreich zu gestalten um meinen Teilnehmern die Freude an der Bewegung zu geben und zu erhalten. Ich bringe den Wintersport in die Halle, verschiedene abgewandelte Ballspiele, Sport mit Kleingeräten für Kräftigungsübungen, Zirkeltraining in Verbindung mit Gesellschaftsspielen, Ausdauertraining mit Spielkarten und Bierdeckeln, Rückschlagspiele als Parcours, Gehirnttraining auf Verständnis und Ausführung von Bewegung, Funktionelle Gymnastik, Entspannung u.v.m. Mir macht es große Freude immer was Neues auszuarbeiten um kreativ und facettenreich zu bleiben, damit ich meine TN überraschen kann.

Im Sommer wenn die Sporthallen geschlossen sind, treffen wir uns und spielen im Ittertal Beach-Volleyball, damit wir beweglich und vital bleiben.

Diese Gruppe ist sehr eng miteinander verbunden, im Sport und teils in der Freizeit.

Einmal im Jahr gehts nach Galtür auf die Hütten zum Skifahren. "Herrlich!" Dieses Jahr ist es das 10mal, das wir zu Klausis unserem Hüttenbesitzer fahren. Wir stehen Morgens auf, mit dem Gedanken "Herrlich" Heute wieder ein toller Tag, auf der Piste. Welche Begegnungen, Erfahrungen, Entdeckungen, Erlebnisse werden wir heute erleben dürfen. Und jedes Mal erleben wir was neues Schönes.

Ich freue mich, ...die sich angesprochen fühlen, ...auf den Dienstag in der Halle. "Bewegung macht Freude".

Wer noch Fragen hat, darf gerne den Telefon-Jocker einsetzen und mich anrufen. (0176-43040186).

Conny Jentzsch

Fit von Kopf bis Fuß 50 plus dienstags 19.00 – 20.00 Uhr

Ein fester Kern von fitten Damen kommt gerne dienstags um die Fitness zu erhalten. Sich zu bewegen in fröhlicher Runde ist das Beste gegen die diversen Zipperlein. Schließlich sind wir stolz auf unsere Jahre und wollen dies auch durch ein gutes Körpergefühl zum Ausdruck bringen.

Im Mai machten wir eine Tagestour zur Floriade Venlo und ließen uns den ganzen Tag durch das schöne Gelände treiben und bestaunten die Pavillions aller Länder mit wunderschönen Pflanzen und interessanter Kultur.

Vor den Sommerferien konnten wir einen gemütlichen Sommerabend auf der Terrasse des WMTV genießen und uns bei leckerem Essen in die Ferien verabschieden.

Leider ist die Teilnahme nach den Sommerferien nicht immer so regelmäßig, was wohl an gesundheitlichen Problemen und familiären Belastungen liegt.

So freuen wir uns, wenn wir im neuen Jahr vielleicht neue Damen begrüßen dürfen.

Ich wünsche allen ein bewegtes, gesundes Neues Jahr.

Elke Schulze

Allround – Fitness 60+ Do 17.00 - 18.00 Uhr

Diese gemischte sportliche Truppe ist für neue sportliche Aktivitäten immer offen. Spaß an Sport und Spiel ist ihnen anzumerken und sie sind allesamt fit und sehr beweglich, da bewegungsorientiert. Um so unglücklicher ist die Gruppe über die seit einigen Wochen seitens des Hallenbesitzers „gestohlene“ halbe Stunde, die leider zulasten der Bodengymnastik geht. Hier ist der Verein z.Zt. bemüht, eine Lösung/Alternative zu finden.

Annette Mjartan

Bauchtanz

Viele Jahre hat Patrizia Spiteri mit Herzblut und vollem Engagement die Gruppe geleitet. Durch einen Hallenwechsel mit anderen Zeiten blieben viele Teilnehmerinnen der Stunde fern, so dass wir bedauerlicher Weise die Gruppe aufgeben mussten. Für ihre Arbeit im WMTV danken wir Patrizia.

Prellball

Das vergangene Jahr (2012) war mit einigen Begebenheiten angereichert, die sportlich sowie auch privat einigen Einfluss auf unsere Abteilung hatte.

Aus internen Gründen wurde keine Abteilungsversammlung durchgeführt.

Abgeschlossen hatten wir die Meisterschaften 2011/12 mit einem mittleren Platz und nur einer Mannschaft. Wegen Krankheit und privater Umstände einiger Spieler konnte keine 2. Mannschaft gestellt werden. Leider ist unsere Abteilungsstärke weiter geschrumpft. Durch den Tod unseres Ehrenmitglieds Friedhelm Wester (14.10.12) haben wir ein weiteres Mitglied verloren. Mit 13 Personen (2 Frauen) konnten wir bis heute ein geregeltes Training einhalten. Durch die Teilnahme befreundeter Spieler an unserem Training war es möglich, mehrere Mannschaften zu bilden. Zum Traditionsturnier ins Wangerland fuhren wir am 14.04.12. Der Paul-Berger-Pokal blieb beim MTV Hohenkirchen¹. Einladungen zu Freundschaftsturnieren erhielten wir 7, wovon wir 4 besuchten. Unser Traditionsturnier führten wir am 01.09.12 in der Halle am Vogelsang mit 8 Mannschaften durch. Der MTV Hohenkirchen konnte leider nicht antreten. Die Jahresabschlussfeier fand am 16. Dez. 12 unter großer Beteiligung im Jahnsaal unserer Vereinsgaststätte statt.

G. Erntges.

Boule

Das o.g. Jahr war mit einigen Ereignissen gefüllt:

Die Plätze wurden neu mit „Pilzbefallverhinderungsanstrich“ (puhhh!) versehen. Balken eingefasst, die Spielflächen bekamen eine neue Kiesschicht, was das Verhalten der Kugeln teilweise beeinflusst hat.

Wie bisher jedes Jahr, nahmen wir an den Kreisligaspielen viermal teil, mit dem dritten Platz als Endergebnis - von neun Mannschaften. Ob es 2013 auch so sein wird, hängt von dem Willen und Wollen der Spieler ab.

Die Teilnahme am Turnier Tripplette 55+ in Niederzier-Krauthausen mit 186 Spielern war, nach vorheriger Qualifizierung in Wuppertal, eine ganz neue Erfahrung für uns und fand schweißtreibend am heißesten Tag des Jahres mit einem Marathon von neun Stunden Spielzeit statt. Wir belegten einen ehrenhaften vorletzten Platz! Vielleicht gibt es 2013 eine Wiederholung.

Anfang September unternahm eine Teilgruppe die Sommertour als Bahn- und Schiffreise nach Linz, wobei sie so markante Punkte, unter anderen, wie den Drachenfels und die Brücke von Remagen passierten. Den Abschluss bildete ein Ausklang im Biergarten vom Walder Stadtsaal.

Zu aller Überraschung, wir hatten schon mit den Ligaspielen innerlich abgeschlossen, wurden wir zu einem Relegationsspiel um den Aufstieg in die Bezirksklasse in der Boulehalle in Goch gegen Kleve 2 eingeladen. Leider scheiterte die Angelegenheit am „Unwollen“ unserer Ligaspieler! Von 6 benötigten Boulisten standen nur vier zur Verfügung – die anderen waren krank, standen vor einer Reise, wollten nicht oder hatten berufliche Verpflichtungen.

Der „Jahresabschluss“ fand wieder im Partykeller unserer Limans statt. Mit, leider, „halber“ Besetzung wurde schmackhaftes (Margrets Salzbraten nach Mutters Rezept) gegessen, lecker Weinchen und Bierchen getrunken und viel erzählt. Wo die das alles hernehmen, die Sachen zum Erzählen, man sieht sich doch das ganze Jahr lang, ist und bleibt ein Rätsel.
Egmont Holtz

Radler im WMTV

Auch in diesem Jahr hatten wir und unsere Fahrräder wieder viel zu tun. Termine und die Ausrichter wurden auf der Radlersitzung im März „ausgeguckt“. Zum angekündigten Termin starteten wir an der WMTV- Halle mit den Autos und Rädern im Huckepack. Nach der Radelei gab es gutes Essen im WMTV- Restaurant.

Die einzelnen Touren:

Der Kemnater See und die Ruhr

Wieder wird die erste Radtour im Jahr von Hartmut Schröder ausgerichtet. Insgesamt 15 Radler fuhren am 29. April auf flacher Strecke entlang der Ruhr, meist auf ehemaligen Treidelpfaden. Das erste wärmere Wochenende im April lockte allerdings auch viele andere Fußgänger und Radfahrer an den Kemnater See, deshalb kam es an Engstellen zu „Berührungen“.

Es gab keine Pannen und die Stimmung war gut. Diese Strecke ohne nennenswerte Steigungen war der ideale Einstieg in die Radlersaison.

Regentour nach Hombroich

Am 3. Juni wollten Ingrid und ich die Nordkanaltour fahren, aber ein nerviger Dauerregen hat uns vom Radeln abgehalten. Kurz entschlossen sind wir (6 Unerschrockene) mit 2 Autos zum Museum Hombroich gefahren und hatten innen und außen mit freundlichen Radlern einen schönen Tag (VZ 131). Die Stärkungspausen verbrachten wir im Museumscave, im Dycker Weinhaus und im Nikolauskloster.

Radeln über die Grenze nach Holland

Der 21. niederrheinische Radwandertag am 1. Juli war für Arnhild und Herbert Haber der Anlass, mit weiteren 8 WMTV- Radlern nach Nettetal und weiter nach Holland zu fahren. 52 km Fahrt durch reizvolle Landschaften und Sonnenschein sorgten für gute Stimmung. Höhepunkt war der Besuch im NABU- Naturschutzhof.

Nordkanal- Tour

Am 29. Juli konnten Ingrid und ich die für Anfang Juni geplante Tour doch noch bei schönem Wetter durchführen. Die fast 53 km lange Strecke wurde durch kulinarische Stops in Hombroich,

Dycker Weinhaus, Biergarten Bolten und Braunsmühle unterbrochen. Als Besonderheit gab es eine Traubenschorle-Bier- Taufe für Anne und mich. Einen Platten bei Liedberg hat Herbert ruck- zuck repariert.

Köln

Anne und Hans Vömel hatten für den 26. August eine Tour zur Niers geplant, aber das Wetter war wieder ungemütlich. Der Teilnehmerkreis beschränkte sich auf vier Radler. Spontan wurde die Streckenführung umgeplant und wir sind am Rhein entlang nach Köln gefahren (VZ 132). Pause im Cafe Reichelt, Besuch im LVR- Turm und im Dom, Regen auf der Rücktour. Ein schöner Tag, trotz Schwitter.

Entlang der Niers

Am 23. September richteten Anne und Hans die vorher geplante Niederrhein-Tour doch noch aus. Radeln durch interessante Landschaften und Pausen an kultigen Orten machten diese ca. 50 km lange Fahrt für 10 Radler zu einem gelungenen Erlebnis. Natürlich wurden auch wieder Kirchen besucht.

Die „Nuss- Tour“

Wie auch im Vorjahr hatte dieser Ausflug wenig mit Nüssen zu tun und die Räder haben wir auch zuhause gelassen. Angeregt durch die Köln- Tour haben Ingrid und ich das Thema etwas ausgebaut. 14 Teilnehmer besuchten das Schokoladenmuseum, fuhren „Bimmelbahn“, staunten über die vielen Schlösser auf der Hohenzollernbrücke, blickten weit über Köln von dem LVR- Turm und fuhren vom Dom wieder mit der Bimmelbahn zurück zu den Autos.

Dieses Jahr war das Wetter bei den Touren nicht so toll wie in den Jahren davor. Aber wir haben das Beste daraus gemacht. Gern erinnere ich mich an den Regentag in Hombroich, wo wir durch die verregnete Erflandschaft gestapft sind und tolle Ausstellungsräume gesehen haben.

Bei schönem Wetter kann jeder, wir können auch bei Regen !!!

Mac Quiel

Volleyball

Mittwoch 19:30- 22:00 Uhr

Wieder ist ein Jahr vorbei, unsere Gruppe spielt mittlerweile fehlerfrei; D Gespielt wird der Ball hin und her, das Teamplay ist aber immer fair.

Der Karsten kann schön hart alle Bälle schmettern, da kann Mäggi noch so laut wettern.

Dirk und Rüdi spielen steht's in Seelenruh und Thomas rettet die Bälle immerzu.

Saskia donnert den Aufschlag nur so rüber, da ist der annehmende Spieler schnell mal hinüber.

Es wird gepritscht und geschlagen, um die Volleyballer übers Spielfeld zu jagen.

Es gibt weder Rast noch Ruh, da schaut die Anna gerne mal zu.

Bei Dominik und Julia kommt die Liebe auch im Sport nicht zu kurz, da sagt das Lamm nur noch „Hurz!“

Marcus sogar 2 an der Zahl spielen im Teamplay einfach optimal,

Wie ein Flummi kreuz und quer, hüpfen René und Chris (dem Ball) nur so hinterher.

Nicole überrascht mit schnellen Reaktionen, dabei tut sie den Gegner dann gar nicht mehr schonen.

2012 das Ende ist "nahhh", bald ist's vorbei mit dem ganzen Trallala.

Wir wünschen euch allen ein Frohes Neues Jahr und hoffen ihr kommt auch im Neuen Jahr.

Susanne Niederau, Anni Bender

Lauftreff

Der WMTV-Lauftreff, hier speziell für die Anfänger, trifft sich regelmäßig mittwochs um 18.00 Uhr. Im Winter starten wir vom Parkplatz des Botanischen Gartens, im Sommer vom Parkplatz der Breidenmühle im Ittertal (jeweils nach der Zeitumstellung). Das Laufen im Ittertal ist jedesmal sehr abwechslungsreich, da man hier verschiedene Strecken variieren kann. Besonders schön finde ich die Variante über Wilzhaus zum Klärwerk, da man von hier oben einen wunderbaren Ausblick bis hin nach Düsseldorf, die rheinische Tiefebene und weit darüber hinaus hat. Das Profil der Strecken kann man allesamt augenzwinkernd als „leicht welliges Gelände“ bezeichnen. Aber, da sind sich alle zumeist weiblichen Mitläufer einig, es kann auch mal gegangen werden. Trotz der anspruchsvollen Wegstrecken ist das Gelände auch für Anfänger geeignet, und diese sind jederzeit herzlich willkommen (ein Einstieg ist jederzeit sommers wie winters möglich). So konnte die Gruppe im Jahre 2010 erfolgreich am Miss Zöpfchenlauf teilnehmen, was uns allen in 2012 aus verschiedenen Termingründen nicht möglich war. Wir hoffen jedoch, dies im Jahr 2013 wieder realisieren zu können.

Im Winter starten wir vom Parkplatz des Botanischen Gartens und laufen auf der Korkenziehertrasse meistens in Richtung Südpark, weil hier die Trasse beleuchtet ist. Je nach Leistungsvermögen der Teilnehmer laufen wir sogar bis zum Anfang der Trasse am Museum Plagiarius. Hier fällt allen das Laufen sehr leicht, weil die Strecke „asphaltiert“ ist und man im Dunklen keine Angst haben muss vor Ästen oder Unebenheiten. Wer aber meint, wir wären mittwochs abends alleine hier unterwegs, der irrt gewaltig. Wenn es nicht gerade stürmt oder schneit (ja, auch dann laufen wir – meistens...) ist man auf diesem Teilstück der Trasse niemals alleine: Heerscharen von Joggern, Walkern, Radfahrern und „Gassigehern“, neuerdings mit beleuchteten Hunden, bevölkern die Trasse. Wählt man allerdings die andere Richtung zum Museum Baden in Gräfrath, dann ist

man nach dem Rabasol-Tunnel, spätestens aber nach Überquerung der ersten Straße, meistens alleine. Hier ist die Trasse leider noch nicht beleuchtet, aber wir helfen uns mit Taschenlampen. „Dunkel ist's, der Mond scheint helle...“, dann verzichten wir auch streckenweise auf Taschenlampen und laufen in Dunkeln. Das hat wirklich auch einen besonderen Reiz und man genießt, wenn man von Gräfrath zurückläuft, das hell erleuchtete Panorama der Autobahnauffahrt/-abfahrt mit McDonald, Ostermann, KFC und der Stadt Haan. Aber auch schon besonders romantische Sonnenuntergänge sind von hier aus zu bewundern, so dass wir hier auch schon einmal eine kurze Pause eingelegt haben.

Ansonsten gibt es über unsere Gruppe nur noch zu berichten, dass wir beim Laufen ganz viel Spaß haben, viel lachen und uns oft wundern, dass schon wieder eine Stunde vorbei ist.

Birgit Topfstedt

Wandern

Auch in 2012 wurden diverse interessante Wanderziele angeboten, die etappenweise den Rheinsteig entlang führten. So ging es am 31.02. von Koblenz nach Niederlahnstein, am 22.04. von Niederlahnstein nach Braubach, von Braubach nach Osterpai am 06.05. und am 23.09.2012 von Kestert nach St. Goarshausen. Leider wird das Angebot nur von einem kleinen Kreis WMTVler angenommen, die jedenfalls von den Touren begeistert waren.

Wir freuen uns 2013 auf neue Wanderrouten und vielleicht neue Gesichter in der Runde.

Jutta Dein

Allgemeine Gymnastik

Montag + Mittwoch

2012 fand unsere Neujahrswanderung ausnahmsweise nach der ersten Gymnastikstunde im neuen Jahr am Samstag den 14.01.2012 statt. Wie immer waren wir eine recht stattliche Anzahl die mitgewandert sind und sich anschließend beim gemütlichen Beisammensein trafen. Dank einiger fleißiger Helfer konnten wir bei Glühwein und leckeren Brötchen ausgiebig töttern.

Unser Tagesausflug ging am 19.05.2012 nach Xanten. Wir hatten Glück und wunderschönes Wetter und ca. 40 gutgelaunte Frauen waren rundum begeistert.

Unsere Weihnachtsfeier am 19.12.2012 mit dem lieben Nikolaus Manfred, Klarinettenbegleitung Isolde, vielen Weihnachtsliedern und -geschichten kommt bei unseren Frauen jedes Jahr gut an. Diese Tradition möchte ich auch sehr gerne aufrecht erhalten. Unserem Turnhallenwirt Torsten hierzu ein ganz dickes Lob! Er nimmt die vielen Frauen immer wieder gerne auf und verwöhnt uns mit leckeren Speisen.

Die Gymnastikstunden sind das ganze Jahr über nach wie vor gut besucht. Die Gymnastik ohne oder mit Handgeräten, natürlich mit Musik, macht uns allen viel Freude. Besonders freue ich mich, wenn ich feststelle, mit welcher Begeisterung meine Leute bei der Sache sind und auch so manch einer große Fortschritte gemacht hat.

Ich will hoffen, dass wir in diesem Sinne noch einige Zeit zusammen so weiter machen und wünsche uns allen für 2013 alles Gute und Gesundheit.

Inge Thomé



Jahresbericht der Abteilung Leichtathletik

Zum Jahresbeginn fuhren wir mit einer Gruppe von Kindern und Jugendlichen nach Radevormwald in die Jugendherberge (siehe Bericht VZ 129). Gemeinsam hatten wir alle wieder eine sehr schlaflose aber dennoch sehr schöne Zeit, auf die wir uns 2013 wieder freuen dürfen ;-).

Während der Wettkampfsaison standen dieses Jahr besonders die jüngeren Kinder im Mittelpunkt, da diese zum größten Teil das erste Mal Wettkampfluft schnuppern durften. Dies taten sie sehr erfolgreich und der Ehrgeiz für weitere Sportfeste und Meisterschaften wurde geweckt. Dort wollen wir 2013 natürlich anschließen.

Am 02.06.2012 waren unsere Großen dagegen mal ganz anders gefragt. Wir haben bei der Open-Air-Veranstaltung im Walder Stadion den WMTV-Bierstand unterstützt und so die Leichtathletikkasse ein wenig gefüllt. Hierfür noch einmal vielen Dank für eure tolle Arbeit.

Kurz darauf fuhren wir nach Watten-scheid zu den Deutschen Meisterschaften und konnten wieder einige Top-Athleten aus der Nähe bewundern. Die Motivation stieg bei den Kindern/Jugendlichen danach wieder ins Unermessliche und so war das Sportabzeichen für viele ein Klacks. Es ist toll, wie viele von euch es wieder geschafft haben.

Unsere beiden ehemaligen Praktikanten Franziska Schröder und Jonas Becker sind nun feste Trainer in unserer Abteilung. Wir freuen uns sehr, dass sie uns beide erhalten bleiben und uns mit ihrer tollen Arbeit weiter unterstützen.

In den letzten Jahren fiel unser Saisonausklang im Stadion in Form von gemeinsamen Grillen und einem Eltern-gegen-Kinder-Wettkampf immer buchstäblich ins Wasser. Dieses Jahr wollten wir dem Vorbeugen und uns den Saisonausklang nicht von Regenwolken verderben lassen. So planten wir den Wettkampf in der Halle und siehe da - es gab strahlenden Sonnenschein. Zu Beginn mussten Eltern und Kinder im direkten Vergleich an lustigen Stationen ihr Geschick und Können unter Beweis stellen.

Es folgte ein spannendes Eltern-gegen-Kinder-Brennball-Spiel, das am Ende dann doch ganz knapp die Eltern für sich entscheiden konnten. Gut gelaunt aber hungrig, gingen wir runter in das Restaurant, wo Kartoffelsalat und Schnitzel schon auf uns warteten. In geselliger Runde ging dann auch dieser Tag zu Ende und wir alle freuen uns schon auf die Revanche im nächsten Jahr.

Zum traditionellen Weihnachtsbowlen (was dann jedoch ein Weihnachtskegeln wurde) trafen sich rund 50 Kinder, Eltern und Trainer im Solinger Schwerthof. Mit großen und kleinen Hausnummern verabschiedeten wir uns vom Jahr 2012.

In diesem Sinne möchte ich mich im Namen des gesamten Trainerteams bei allen Kindern und Eltern für ein schönes Jahr bedanken.

Auf ein ebenso ereignisreiches Jahr 2013.

Rebecca Harnisch



Jahresbericht der Abteilung Fitness + Gesundheitssport

Auf der Jahreshauptversammlung 2012 wurde die Fitness- und Gesundheitsabteilung neu gegründet und die ersten Herausforderungen, für mich als Abteilungsleiterin, ließen nicht lange auf sich warten.

Das Kurssystem sollte revolutioniert und vereinfacht werden und so entstand die neue Kursbroschüre, in der man nun auf einen Blick alle Kurse anschauen kann. Durch das neue Anmeldeverfahren wird in Zukunft hoffentlich für die Übungsleiter weniger Verwaltungsaufwand bestehen als bislang.

Als nächstes wurden die Geräteräume neu eingeräumt und mit neuen Materialien bestückt, damit die Kursstunden weiterhin so abwechslungsreich und vielschichtig bleiben. Die letzte Etappe war der Walder Weihnachtsmarkt, an dem unsere Übungsleiter in der Kälte gefroren haben und heißen Glühwein verkauften. Aber das hat sich gelohnt, denn so haben wir wieder ein bisschen Geld für die nächste Geräteanschaffung verdient.

All diese Aufgaben, die erfolgreich gemeistert wurden, erfordern ein eingespieltes Team und trotzdem, dass wir erst Anfang 2012 zusammen gekommen sind, haben wir alles mit Bravour gemeistert. Eine Abteilung kann nur so gut funktionieren, wie die Übungsleiter/-innen, die sich auch in ihrer Freizeit dafür interessieren und engagieren.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Übungsleiter/-innen für ihr Engagement und den mir gegenüber erbrachten Rückhalt recht herzlich bedanken.

Ihr habt mir den Einstieg als Abteilungsleiterin sehr angenehm gemacht und ich hoffe, dass noch viele tolle Jahre vor uns liegen.

Jessica Breidenbach

Fitness-Mix

Montagabend und Dienstagmorgen

Neue Gruppe, volle Hütte!! Mit dem Start der Fitness-Mix-Gruppe am Montagabend konnte ich nicht wirklich rechnen. 27 Interessierte kamen zum Kursstart im Januar in die Gymnastikhalle. Alle Teilnehmer/innen nahmen die Situation gelassen und mit einer zweiten Stunde am Dienstagvormittag konnte eine Alternative angeboten werden. So löste sich das enge „Mallorca-Strandliegen-Gefühl“ bei Übungen auf dem Boden auf. Und in beiden Gruppen kann in lockerer Atmosphäre an der eigenen Fitness gearbeitet werden. In dem bunten Übungs- und Gerätemix findet jeder seine „Lieblinge“ oder auch „roten Tücher“; aber: der Spaß steht im Vordergrund. In der Dienstagsgroupe sind am Vormittag noch Plätze frei.

Gabi Bündenbender

Bodyforming

Ein besonderes Lob für die Teilnehmerinnen des Bodyforming-Kurses. Sie haben ihre sportliche Leistungen so verbessert, dass sie fast ohne Pausen zwischen den Stationen eine Stunde Ausdauer durchhalten können. Die letzte Gruppe ist die Handgymnastikgruppe. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist von 3 auf 13 gestiegen und das spricht für das Angebot, dass es fast nur beim WMTV gibt. Die Arbeit mit den Teilnehmern macht mir weiterhin Riesenspaß.

Azza Ela Afany

Aroha Mittwoch 16 - 17 Uhr

Wie die Maroris hin und her geht es in der Halle „kreuz und quer“. Munter im Dreivierteltakt wird geschwitzt und abgerack't. Ob im Kanu oder mit Schild Alle sind sehr schnell im Bild. Entspannung kommt mit Muskelkraft, so dass es Jeder auch gut schafft. Wir freuen uns auf neue Leut - besser noch als bis heut'. Der Vorsatz für das neue Jahr: Wir gehen zu Aroha - ja!

Heike Helfen

Wirbelsäulengymnastik Montagsgruppen von 15.00 - 19.00

Auch hier kann ich nur sagen, daß alle Sportlerinnen und Sportler faßt regelmäßig an der WBS-Gymnastik teilnehmen.

Auch mit diesen Gruppen machen wir 1x im Jahr eine Tagesfahrt und die übliche Weihnachtsfeier im Vereinsheim, wo Torsten und sein Team uns hervorragend bedient.

Auch hier bedanke ich mich bei allen Sportlerinnen und Sportlern für die Treue.

Dagmar Buntentbach

Wirbelsäulengymnastik Mittwochvormittag

Die Gruppe leite ich nun seit 1,5 Jahren. Leider mussten ein paar Teilnehmerinnen aufgrund ernster gesundheitlicher Probleme aufhören und konnten nicht mehr teilnehmen.

In der kleinen Gruppe kann ich auf individuelle Einschränkungen gut eingehen und alternative Übungsmöglichkeiten anbieten. Abwechslung in der Stunde bringt der Einsatz von verschiedenen Handgeräten und Übungen im Sitzen, Stehen und Liegen.

Gabi Büdenbender

Das Jahr der Teutonen

Zu allererst möchten wir uns bei den Mitgliedern der Gruppe bedanken! Es hat uns als Trainer viel Spaß gemacht euch ein weiteres Jahr zu begleiten und eure tollen Entwicklungen in Bezug auf Fitness, Körperkomposition und „being an all around badass“ zu sehen.

Auch wenn wir dieses Jahr einige Teammitglieder verloren haben, welche wir schmerzlich vermissen, wuchs die Gruppe, dank vieler Neuzugänge, dennoch in Summe. Ein paar, wenige Plätze sind aber noch frei und wir freuen uns immer über Leute, die Herausforderung suchen, ihre Kraft und Kondition auf das nächste Level zu bringen. Ein Highlight des Jahres war sicher die Reportage im WDR über das Teutonic Lifting direkt aus der WMTV Halle heraus. Nach zwei Fernsehberichten und einem Zeitungsartikel letztes Jahr, haben wir jetzt unser Medientripel komplett.

Wir als Trainer freuen uns schon jetzt auf 2013 und versprechen mit euch zusammen, weiter hart an euren Zielen zu arbeiten! Ganz gemäß dem Teutonic Lifting Wahlspruch: Keep Lifting! Be strong!

Wir sehen uns beim Training,

Tuan & Sven

BOP

Der Kurs ist immer gut besucht und die Teilnehmer sind immer motiviert.

In diesem Kurs wird die Kondition sowie die Koordination angeregt und gefördert.

Es werden verschiedene Muskelgruppen gekräftigt. Unterschiedliche Kleingeräte kommen in dieser Trainingsstunde zum Einsatz wie Hanteln, Flexibar, Brasils usw.

Die Teilnehmer trainieren somit für ihre Fitness und Gesundheit.

Auch in diesem Kurs haben wir viel Spaß und unternehmen außerhalb der Trainingsstunde viel zusammen.

Regina Mielchen

Qigong und Tai-Chi

Die Qigonggruppe ist mit 20 TN absolut ausgebucht. In der Tai-Chi-Gruppe können wir noch 3 – 4 neue Teilnehmer aufnehmen. Die Teilnehmer im Qigong haben dieses Jahr die Form „Harmonie in 18 Bewegungen“ sowie einiges an Entspannung gelernt. Die Teilnehmer im Tai-Chi haben ihre gelernten Formen vertieft. Die TN der Stockform sind fast am Ziel angekommen. Die TN der Schwertgruppe haben gerade die Hälfte erfolgreich bestanden. Die Anfänger lernen fleißig an der 24er Form. Die neue Gruppe donnerstags wächst langsam aber sicher. Hier gibt es Anfänger, Fortgeschrittene und eine Schwertgruppe. Gemeinsam wurde das Sommerfest und die Weihnachtsfeier sowie das Neujahrsessen absolviert. Auftritte u. a. bei „Wald leuchtet“ hatten wir 2012 auch gehabt.

Andreas Lukosch

Dance and More

Und wieder ist ein Jahr vorbei, wir haben viel getanzt und haben auch einiges außerhalb der Halle unternommen, unser alljährliches Eisessen, ein schönes Weihnachtsessen oder auch mal gemeinsam feiern.

Auch eine Reise nach Barcelona fand in diesem Jahr statt, allerdings nur mit einigen Teilnehmern. Es war toll, auch wenn das Wetter es nicht gut mit uns meinte.

Sportlich waren wir wieder sehr aktiv, wir probierten viele neue Tanzschritte aus und das Ergebnis konnte sich beim Tanzfest 2012 zeigen lassen.

Mittlerweile tanzen über 20 Frauen jeden Freitag mit viel Spaß und Ehrgeiz in dieser Tanzgruppe.

Macht weiter so und alles Gute für das neue Jahr.

Regina Mielchen

Fit durch den Alltag – mit der Methode Feldenkrais

Bevor ich lange Texte schreibe - Hier ein Beispiel: Stelle dir jetzt vor, während du dies liest: dass deine Schultern wie Vanilleeis in der Sonne schmelzen. Die Schultern rutschen in der Vorstellung seitlich am Körper entlang nach unten. Die Nackenmuskeln werden lang und locker, der Nacken wird frei und der Kopf schwebt wie ein Luftballon zuoberst auf der Wirbelsäule ...

Was ist geschehen? Tatsächlich spürt man eine gewisse Entspannung. Solche und andere Übungen, die man immer wieder im Alltag einsetzen kann werden in diesem Kurs ausprobiert. So kann es schon mal sein, dass man auch in der Zunge Muskelkater hat oder denkt, der Körper hätte Schwerstarbeit geleistet, obwohl man nur mit einem Fuß an der Wand geübt hat – und das auch nur im Liegen. Alle Teilnehmer erzählen, dass sie besser entspannen können und gleichzeitig mehr Energie für ihren Alltag haben.

Ein Highlight in diesem Jahr war der Workshop mit Petra Wachsener, Feldenkraistrainerin aus Wuppertal, mit dem Thema: Beckenboden. Für alle eine wunderbare Erfahrung, die man so auch noch nicht gemacht hatte. Fortsetzung folgt im März!

Barbara Köchling

Flexibar Donnerstagabend

Vor fünf Jahren bin ich als Teilnehmerin zu Jutta Deins Gruppe Flexibar am Donnerstagabend gekommen. Nun habe ich im Sommer die Gruppe selber übernommen. Groß sind die Fußstapfen, die Jutta mit ihren abwechslungsreich gestalteten Stunden hinterlassen hat. Ich hoffe, diese Fußstapfen gut zu füllen. Es gab einen Wechsel bei den Teilnehmerinnen, aber ein fester Kern hat mich durch die ersten Monate begleitet. Wir werden unser Jahr wieder mit einem Neujahrsessen im Januar 2013 beginnen und uns gemeinsam auf ein weiteres sportliches Jahr freuen.

Gabi Büdenbender

Schongymnastik für Ältere

Wieder ein Jahr vorbei für die Diens-tags-Damengruppe. Obwohl die Da-men nun nicht mehr die Allerjüngsten sind, sind sie doch mit Spass und Ein-satz bei der „sportlichen Sache“. Man sieht es ihnen an. Die Gymnastik trägt dazu bei, ihnen Schwung und Elastizi-tät zu verleihen und ihren Fitness-Level beizubehalten.

Also liebe Damen: weiterhin bei hof-fentlich guter Gesundheit:

„Schwingt nur weiter Bein und Arm, das verleiht euch Schick und Charme“.

Annette Mjartan

Freitagsfunktionsgymnastik

habe diese Gruppe einmal mit 7 Da-men übernommen und nun habe ich 45 Sportlerinnen dabei, wovon ca. 30 Da-men freitags immer aktiv sind.

Beim Aufwärmtraining ist es öfter etwas laut, aber gehen wir in die Gymnastik ist es absolut ruhig und alle machen super mit.

Neben unseren wöchentlichen Sport gehen wir auch wandern, machen Fahr-ten und Feiern, auch das muss dabei sein, denn es gibt dann manches Ge-spräch, was während des Trainings nicht möglich ist.

Kurzum wir sind eine große Familie, die auch Freud und Leid teilt.

Leider fehlen uns viele Kleingeräte, weil für so eine große Gruppe die Geräte nicht ausreichen.

Bei der Gelegenheit möchte ich mich auch bei allen Turnerinnen für ihre Treue und Kameradschaft bedanken.

Dagmar Buntenbach

Wassergymnastik Donnerstag

Schnell mal hin und „platsch“ hinein - das finden Alle toll und fein.

Mit Spaß und Freude in das Nass, das macht Allen ganz viel Spaß.

Nicht nur Wasser macht uns nass - der Schweiß rinnt - was ist denn das? Alle Leiden - ach herje, sind nun weg und nix tut weh.

Heike Helfen

Yogakurse

Der Yoga hat uns auch im Jahr 2012 durch immer wieder neue und erwei-terte Übungen auf unserem Weg voran gebracht! Nicht nur, dass die Beweg-lichkeit zunimmt, nein, auch Beschwer-den lassen nach. Wenn Yoga schon in-nerhalb der Übungsstunden Kopfweh lindert und Atemwege frei macht, dann ist das ein spürbarer Erfolg! Schön, wenn Teilnehmer/innen davon berich-ten! Danke für euer Vertrauen!

Und weil Yoga so gut tut und die Nach-frage sehr groß ist, hat der WMTV dafür gesorgt, dass an der Liebigstraße ein weiterer Kurs angeboten wird.

Die Kinder der KITA Regenbogen freu-ten sich jeden Dienstag auf ihre Yoga-stunden. In regelmäßigen Abständen wurden Einheiten von 5 Übungs-stunden a 30 min angeboten. Dieses Jahr hat uns der Igel Willi Winzig im Herbst bis zu seinem Winterschlaf be-gleitet. Für die Erzieherinnen und mich ist es ein großes Erfolgserlebnis, dass manchmal alle Kinder während der Endentspannung für kurze Zeit „muxmäuschen“ still liegen bleiben. Ihr seid klasse, liebe Kinder!

Ich freue mich auf weitere schöne Yogastunden mit allen Yogis und Yoginis!

Silke Kretschmer

Pilates

Rückblickend auf das Jahr 2012 kann ich berichten, dass meine Pilates-Teilnehmerinnen fleißig an sich gear-beitet haben. Mit großem Elan gingen alle an ihre Übungen und das mit sicht-barem Erfolg.

Ein schöner Sommerabend auf der Ter-rasse unseres Restaurants ließ uns Zeit für persönliche Gespräche und ein leckeres Essen.

Bei meiner Prüfungsvorbereitung im „Endstadium“ haben mich meine Da-men super unterstützt. Danke Mädels!

Sabine Lukosch



Jahresbericht der Abteilung Rehasport

Im Jahre 2012 haben wir sage und schreibe 15 neue Angebote aufgenommen und es wurde die Rehaabteilung gegründet. In verschiedenen Bereichen wie Sport bei orthopädischen Einschränkungen, im Lungensport oder im Bereich Demenz haben wir Angebote ins Leben gerufen. In Solingen sind wir mit Abstand der aktivste Verein, der im Rehabereich Sportangebote vorweisen kann. Da der demografische Wandel vorhersagt, dass in naher Zukunft viele Menschen „älter“ werden und Angebote dafür vorhanden sein sollten, sind wir optimal für die Zukunft aufgestellt und vorbereitet.

Im Jahr 2010 hatten wir in der Gesundheitsabteilung 7 Rehangebote vorweisen können und schon im Jahr

2011 waren es 18 Angebote. Auch für die Zukunft wird in diesem Sektor weiter ausgebildet und Angebote werden geplant. Unsere 13 Übungsleiter haben für diesen Bereich auch alle eine spezielle Ausbildung beim Behindertensportverband NRW abgelegt.

Auch weitere Kooperationen mit Selbsthilfegruppen konnten durch unsere Angebote geschlossen werden. Die Gemeinschaft unter den Gruppen wird u. a. durch eine gemeinsame Weihnachtsfeier auch gefördert.

So ist der Rehabereich neben allen anderen Abteilungen fest etabliert worden.

Andreas Lukosch

Überwinde deinen inneren Schweinehund



Steh auf, mach doch mit.

Im WMTV findest du sicher auch etwas für dich.
Ein Klick ins Internet unter <http://www.wmtv.de>
lohnt sich.



Jahresbericht der Abteilung Fitness-Studio

Am Anfang des Jahres hatten wir mit unserem Team sowie mit Manfred und Andreas das ganze Studio renoviert. Geräte raus, Boden raus, Decke und Wände streichen, Boden neu verlegen und wieder alles einräumen und reinigen – puh das war ne ganze Menge Arbeit, die das Team aber super hinbekommen hat. So hatte sich am 9.1.12 unser Studio in einem neuen Glanz zeigen können. In unserem neuen Flyer ist dies zu sehen.

Unser Team hat sich zum Sommer hin durch zwei weitere Übungsleiter positiv erweitert. Wir können somit Susanne Niederau und Jörn Buchmüller begrüßen. Leider wird Paul in Zukunft nur noch als Springer zur Verfügung stehen, ist aber Gott sei Dank noch für uns da. Er ist ein Mitarbeiter der ersten Stunde und war immer zur Stelle und sehr oft auch sehr kurzfristig für einen Einsatz im Studio zu bekommen. Weiterhin haben einige Studiomitglieder eine Weiterbildung besucht, so dass jetzt alle Mitarbeiter mindestens eine „B-Lizenz“ oder höherwertig vorweisen können. Dies ist eine Grundlage für eine optimale Beratung und Betreuung unserer Mitglieder.

Zum Jahresende haben wir erstmalig die Aktion „Weihnachtskalender“ durchgeführt. Hier müssen alle sich erstmal mit der Aktion vertraut machen, aber bei der Kick-Off-Veranstaltung am 12.01.13 werden wir dann sicherlich einige fleißige Studiomitglieder bei der Verlosung sehen, denn wer seine Teilnahmekarte voll hatte, bekam ein Los für die Verlosung! Und es gab 3 Preise zu gewinnen. Ähnliche Aktionen sind für 2013 geplant. Danke für die tolle Vorbereitung an Jessi Breidenbach, Gabi Büdenbender und Ulla Harnisch.

Da Stefan aus beruflichen Gründen leider nur noch sehr wenig Zeit hat, wird Ulla Harnisch auf der nächsten Jahreshauptversammlung als stellvertretende Studioleitung zur Wahl vorgeschlagen.

Im September hatten wir wieder die Studioüberprüfung des Gütesiegels „Sport pro Fitness“ durch den Landes-sportbund NRW mit Erfolg bestanden und hatten sogar noch mehr Punkte als vor zwei Jahren erreicht.

Auch im Jahre 2013 werden wir weiter an dem Austausch unserer Geräte arbeiten, werden weitere Aktionen anbieten und wollen auch in Zukunft „als große Familie“ das Gesundheits- und Fitness-Studio nach vorne bringen.

Ich möchte mich bei meinem Team und besonders bei Jessica für die sehr tatkräftige Unterstützung bei der Leitung des Studios bedanken!

Andreas Lukosch



Jahresbericht der Abteilung Fechten

Ungeduldig und mit großer Spannung wurde die Eröffnung der neuen Leistungssporthalle der FALS in 2012 erwartet. Der Termin musste aus bautechnischen Gründen mehrmals verschoben werden und brachte so manche Organisationsgrundlage ins Wanken.

Mit der Realisierung dieses Projektes entstanden für die Sportschule und auch für die Fechter und Fechterinnen des WMTV ideale Trainingsbedingungen.

Zwischenzeitlich genießen nicht nur unsere eigenen Sportler und Sportlerinnen die Vorteile der Sportstätten. Die Einladungen zu unseren Turnieren werden von vielen Vereinen unter großer Beteiligung wahrgenommen.

2012 konnten wir fünf Fechtveranstaltungen, davon vier Fechtturniere mit der neuen Halle ausrichten. Fechter und Fechterinnen sowie Trainer und Vertreter der Verbände waren begeistert von den Rahmenbedingungen.

Zu diesen besonderen Rahmenbedingungen gehören ohne Zweifel auch unsere vielen ehrenamtlichen Helfer, insbesondere die Eltern, die dafür sorgen, dass die Betreuung und Versorgung auf den Turnieren sehr gut ist. Auf allen unseren Veranstaltungen wurde dies von den Sportlern und Gästen ausdrücklich gelobt. Das ist uns Ansporn und Verpflichtung zugleich.

Zu Saisonbeginn 2012/2013 fand im Rahmen der LM auch ein geselliger Grillabend der Fechtabteilung für Eltern, Fechtfreunde und Fechter/Fechterinnen statt. Das Wetter war gut und wir hatten viel Spaß miteinander. Diese Veranstaltung ist sicher auch eine Wiederholung wert.

Sportlich haben unsere Fechter 2012 im Degen und Säbel in allen Altersklassen beachtliche und zum Teil herausragende Erfolge erzielt, die im Einzelnen zu nennen hier den Rahmen sprengen würde. In manchen Schülerjahrgängen sind unsere Degen- und Säbelfechter in der Medaillenvergabe unter sich.

Die Leistungen unserer Sportler finden im RFB und DFeB Anerkennung, wie die Berufung einiger Athleten in den Bundeskader zeigen.

Fechten in Solingen - wir hatten in 2012 so manche organisatorische Schwierigkeit zu lösen und der Anspruch und die Erwartungshaltung an die Leistungsfähigkeit der Kooperationspartner NRW Sportschule, WMTV und Förderverein wird mit steigender Nachfrage und Erfolgsorientierung größer. Wir nehmen die Herausforderung gemeinsam an.

Als Fechtstandort werden wir in Solingen aktiv vom Rheinischen Fechterbund unterstützt, um ausdrücklich den Degen und den Säbelsport in der bergischen Region weiter zu fördern und zu etablieren.

Und ich wiederhole mich gerne:

Wir sind auf einem guten Weg – auch wenn die kleinen und großen Ziele nicht alle so schnell erreicht werden wie wir uns es manchmal wünschen würden, so lassen wir uns nicht entmutigen sondern nehmen es als Herausforderung und Ansporn.

Heike Schreiber



Jahresbericht der Abteilung Badminton

Das Jahr 2012 verging wie im Fluge, wieder einmal mahnt die VZ-Redaktion zum fälligen Jahresbericht, der nun folgt :

Die Badmintonabteilung hat Dank der guten Nachwuchsarbeit ihre Mitgliederzahl weiter steigern können, denn unser Trainerteam konnte qualitativ verstärkt werden, da die Jugendlichen Felix Kirschbaum, Lucas Pavlekovic und Linus Tischner den C-Trainerschein gemacht haben, und dadurch dem Nachwuchs noch bessere Kenntnisse vermitteln können.

Im Schüler- und Jugendbereich konnten bei den Ranglistenturnieren auf Kreis-Bezirks- sowie NRW-Ebene vordere Platzierungen erreicht werden, bei den Stadtmeisterschaften waren wir im Jugendbereich der erfolgreichste Verein!

Die Saison 2012/2013 verläuft im Nachwuchsbereich gut.

Die 1. Seniorenmannschaft hat durch die Verletzungen von Marc Wittenbruch und Tobias Zigman keinen leichten Stand, obwohl sie durch den ehemaligen Jugendspieler Felix Kirschbaum ergänzt wurde, der sich hervorragend schlägt.

Die 2. Mannschaft kämpft als Aufsteiger in der Bezirksklasse verbissen um den Durchmarsch in die Bezirksliga, Daumen halten!

Die frisch gebackenen C-Trainer organisierten ein Eltern-Kind-Turnier, das allen Teilnehmern viel Spaß bereitet hat.

Die Vatertagstour, ein fester Bestandteil in unserem Abteilungskalender, fand unter großer Beteiligung der Jugend statt, Petrus meinte es gut mit uns, so dass die Tour uns Teilnehmern viel Spaß machte, den Abschluss bildete ein gemeinsames Grillen mit Kind und Kegel auf der Vereinsterrasse.

Das Jahr endete mit der Teilnahme am Walder Weihnachtsmarkt, mehrere unserer Jugendlichen, meine Frau und ich verkauften am späten Samstagnachmittag bis zum Schluss am WMTV-Stand Grünkohl, weißen Glühwein-Spezial und selbstgemachtes Gebäck.

Es hat allen viel Spaß gemacht, im kommenden Jahr sind wir wieder dabei!!

Ich hoffe, dass auch im nächsten Jahr ein weiterhin so gutes Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen Jung und Alt in der Abteilung herrscht!

Ich bedanke mich bei den Trainern, Helfern und Vorstandskollegen für ihre geleistete Arbeit, und sage einfach: Weiter so !!!!

Ich wünsche allen Flüöskesballern und Vereinsmitgliedern ein gutes 2013!!!!

Waltfried Michel



Jahresbericht der Abteilung Basketball

Gründung der SG und andere Erfolge der Basketballer im Jahr 2012

Wenn die Basketballabteilung auf das Jahr 2012 zurückblickt, macht sich weitgehend Zufriedenheit breit.

Das vergangene Jahr begann mit der Rückrunde der Saison 2011/12, die bis dahin erfolgreich verlaufen war.

Auch wenn die 1. Herrenmannschaft den Klassenerhalt in der Landesliga nicht schaffte, so kann man sich nun in der Bezirksliga beweisen.

Die Damen schafften den Klassenerhalt in der Bezirksliga durch das Erlangen des 7. Platzes, was auf die überragende Rückrunde mit nur zwei Niederlagen zurückzuführen ist.

Die bislang noch nicht gefundene Struktur im Jugendbereich sollte im Jahr 2012 verbessert werden, um den neuen Nachwuchs von unten zu fördern und junge Talente hervorzubringen.

Auch die U19 schaffte den Klassenerhalt in der Regionalliga und konnte einen großen Zulauf verzeichnen. Erfreulicherweise hat sich das Team dazu entschieden, den Platz in der Regionalliga wieder wahrzunehmen, als jüngstes Team der Liga zu kämpfen und dadurch als Mannschaft zusammenzufinden.

Die größten Veränderungen hat allerdings der Herrenbereich zu verzeichnen. Denn nachdem die Saison beendet war, kam es zu Gesprächen zwischen Vertretern der DJK und dem WMTV. Im Sommer einigte man sich dann auf den Zusammenschluss zu einer Spielgemeinschaft mit dem Namen „SG WMTV DJK Solingen“ und es kam zu einer Vertragsunterzeichnung beider Seiten. Daraus resultierten zwei Herrenmannschaften, die in der laufenden Saison in derselben Bezirksliga spielen und sich beide oben in der Tabelle festsetzen konnten.

Die 1. Mannschaft besteht größtenteils aus den WMTVlern, während die 2. Mannschaft aus einer Mischung von WMTVlern und DJKlern besteht.

Die Damen hängen zurzeit ihrer Form aus der letzten Saison noch etwas nach, da man zu Beginn der Saison noch aufgrund von Verletzungen und Schwangerschaft auf einige Spielerinnen verzichten musste. Hier setzt man nun auf die anstehende Rückrunde.

Im männlichen Jugendbereich konnte man die gewünschte Struktur durch qualifizierte Trainer erreichen. Dank des Zuwachses durch die Ditib-Gemeinde, die uns mit ca. 11 Jugendspielern verstärkt, war es möglich, sowohl eine U14- als auch eine U16-Mannschaft für den Spielbetrieb in der Kreisliga zu melden.

Zusammenfassend können wir sagen, dass in allen Teams viel Potential steckt. Beide Herrenteams können oben mitspielen und sich sehr gute Tabellenplätze sichern. Auch die Damenmannschaft hat gute Chancen, in der Bezirksliga zu bestehen, wenn sie etwas Konstanz in ihre Leistung bringt. Aber auch die Jugend ist auf einem guten Weg zu wachsen und sich zu stabilisieren.

Wir hoffen auf eine erfolgreiche Rückrunde und freuen uns auf die darauffolgende Saison 2013/14 !

Nina Braun



Jahresbericht der Abteilung Rugby

Zebras (Herrenmannschaft)

Nachdem die Solingen Zebras die Pause auf den vierten Tabellenplatz der Regionalliga überwinterten, ging es in eine intensive Rückrunde. Neben den planmäßigen Spielen kamen noch zusätzlich Spiele aus der Hinrunde hinzu. Dies bedeutete viel Arbeit für die Zebras, um das von Trainer Thibaut Maes vorgegebene Ziel des Klassenerhalts zu sichern.

Der Start in das neue Jahr jedoch verlief wenig erfolgreich. Gleich zu Beginn der Rückrunde standen starke Gegner wie Essen oder Köln den Zebras gegenüber. Eine von Verletzungen und anderen Ausfällen geplagte Solinger Mannschaft führte dazu, dass in den ersten Spielen in 2012 kein Sieg eingefahren werden konnte. Mit einem Sieg gegen Dortmund jedoch konnte der Negativtrend dann doch gestoppt werden. Mit einer durchwachsenen Rückrunde schafften die Zebras somit knapp den Klassenerhalt in der Regionalliga.

Trotz des hart erkämpften Klassenerhalts stellte sich den Zebras die Frage, ob eine weitere Saison in der Regionalliga aufgrund des hohen spielerischen Niveaus für die sportliche Entwicklung der Mannschaft sinnvoll ist. Parallel zu dieser Diskussion fand eine Restrukturierung von Regional- und Verbandsliga durch den NRW-Rugbyverband statt. Ergebnis dieser Umstrukturierung waren weitere Mannschaften in der Regionalliga (Lemgo und Bochum) und ein überarbeiteter Spielbetrieb in der Verbandsliga. Diese Umstrukturierung mit angepasstem Spielniveau in den Ligen unterstützte die Entscheidung der Zebras für eine weitere Saison in der Regionalliga.

Zur Vorbereitung auf die neue Saison nahmen die Zebras wie auch im letzten Jahr an dem Rugbyturnier in Venlo teil. Und das mit Erfolg! Unter den internati-

onalen Mannschaften konnten sich die Zebras behaupten und den dritten Platz belegen. Dieses Resultat sorgte für weitere Motivation für die neue Saison unter den Spielern.

Die Hinrunde der neuen Saison zeigte, dass die Solingen Zebras in der Regionalliga gut aufgehoben sind. Ein Sieg gegen Bochum, ein Remis in Münster oder nur sehr knappe Niederlagen gegen Lemgo zeigten, dass die gegnerischen Mannschaften nicht unschlagbar sind. Die Winterpause verbrachten die Zebras auf dem 6. Tabellenplatz.

Ein intensives Wintertraining von dem neuen Spielertrainer Stephan Lux soll die Zebras optimal auf die zweite Saisonhälfte vorbereiten. Stephan löste zum Ende der letzten Saison Thibaut Maes als Trainer ab. Unser Dank gilt an dieser Stelle Thibaut Maes, welcher die Mannschaft innerhalb der letzten drei Jahre merklich voran gebracht hat. Die Weihnachtsfeier der Zebras wurde genutzt, um das vergangene ereignisreiche Jahr mit seinen Höhen und Tiefen Revue passieren zu lassen. Im Rahmen der Feier wurde Stephan Lux aufgrund seiner herausragenden Leistung als Spieler zum Spieler des Jahres geehrt. Zum besten Neueinsteiger wurde Niklas Frick gekürt.

Fohlen (Kinder /Jugend)

Das Jahr 2012 war im Bereich der Kinder / Jugend von vielen spielerischen Aktivitäten geprägt.

Zwei der zahlreichen NRW Rugby Turniere für Mannschaften der Altersklassen U8–U14 wurden an der Jahnkampfbahn ausgerichtet. Das Interesse an den Turnieren war groß. Mit weit über 100 aktiven Teilnehmern waren die Turniere sehr gut besucht. Die Solinger Fohlen haben bei den Events sehr gute Leistungen gezeigt und in verschiedenen Altersklassen vordere Ränge belegt.

Max Pollmann, Eric Kunz und Alexander Mann haben mit den Mönchengladbach Rhinos bei der Deutschen Meisterschaft der U14 in Handschuhsheim mitgespielt und erfolgreich den 5. Platz erreicht.

Im Bereich der Jugend waren die langjährigen Spieler Max Schneider und Roland Kossler für die Fohlen aktiv. Roland spielte in der U16 NRW Auswahlmannschaft und mit Max waren die Solinger auch in der U18-Mannschaft vertreten.

Generell ist im Bereich der Kinder eine positive Entwicklung zu verzeichnen. Zum ersten Mal in diesem Jahr konnten wir mit einer vollen U10-Mannschaft auf Turnieren antreten. Das spielerische Niveau dieser Altersklasse hat sich unter der Leitung von Gareth Curtis, Alexander Muckel, und Nils Armbrüster im vergangenen Jahr merklich entwickelt. Hohe individuelle Fähigkeiten der Spieler wurden vermehrt in das Spiel der ganzen Mannschaft integriert. Sehr gute Resultate bei den Turnieren waren die Folge. Für das Jahr 2013 ist eine Teilnahme am Bambini Cup am 4./5. Mai in Nürnberg geplant, wo sich das Solinger Team gegen Mannschaften aus ganz Deutschland messen wird.

In der Altersklasse U8/U10 hat sich Lukas Disch durch seine spielerischen Fähigkeiten und durch gute Teamfähigkeit besonders hervorragen. Er

wurde zum Spieler des Jahres gewählt. Im Bereich U12/U14 wurde Eric Kunz zum Spieler des Jahres gewählt. Das diesjährige Sommerfest im Ittertal stieß sowohl bei Kindern als auch bei den Eltern auf positive Resonanz.

Allgemein:

Ein Höhepunkt der Rugbyabteilung war neben dem Spielbetrieb der Imagefilm, welcher mit Hilfe von Andreas Klüpfel für die Zebras gedreht wurde. Hierbei fanden sich zahlreiche Herren- als auch Jugendspieler am Walder Stadion zusammen. Bei gutem Wetter haben sich die Spieler in Szene gesetzt und verschiedene Trainings- und Spielsituationen dargestellt.

Beim der Aktion des WMTV auf dem Open-Air-Konzert im Walder Stadion waren Mitglieder der Rugbyabteilung mit von der Partie. Auf dem Getränkewagen des Vereins haben die Zebras tatkräftig unterstützt und die Besucher mit Getränken versorgt.

Rückblickend können die Spieler und Unterstützer des Rugbys in Solingen auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr 2013!

Interessenten sind wie immer herzlich willkommen beim Training vorbeizuschauen und mitzumachen.

Lauritz Rodig

Denken Sie bitte bei Ihrem Einkauf an unsere Inserenten

Alles deutet darauf hin, dass die Zeiten schwieriger werden. Da ist Werbung und Produktinformation wichtiger denn je. Durch Werbung für ihre Waren und Dienstleistungen sprechen die Unternehmer ihre Kunden an.

WMTV-Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Ihre VZ-Redaktion



Jahresbericht der Abteilung Tennis

Herren

"Es ist spät, aber nie zu spät!"

Unter diesem Motto muss der Blick in eine Zukunft der Tennisabteilung im WMTV stehen.

Veränderungen in der Tennislandschaft allgemein, aber auch hausgemachte Fehler und Versäumnisse machen regelrechte Überlebensstrategien notwendig. Auf der Habenseite steht der Wille, als WMTV die Abteilung weiterzuführen und die Einsicht aller, dass die Anlage als solche selbst und auch das sportliche Angebot attraktiver werden muss. Der Hauptvorstand und einige Unverzagte aus der Abteilung wollen versuchen, den „Patienten“ zu stabilisieren mit dem nötigen langen Atem und auch finanziellen Mitteln, um Tennis im WMTV zukunftsfähig zu machen. Der auch menschlich unschöne Abgang ganzer Mannschaften trübt ein wenig den Rückblick auf die Spiel-saison 2012.

Wie durchgängig in den letzten Jahren waren die Herren 40/50/60-Mannschaften personell knapp besetzt und zusätzlich verletzungsgeschwächt. Antreten in der maximalen Spielstärke war daher nicht immer möglich.

So landete die Herren 40 - Mannschaft auf Platz 7 der Bezirksklassen A - Schlusstabelle und damit auf einem Abstiegsplatz. Besser machten es da die Herren 60 in der Bezirksklasse A. Sie erreichten in Rufweite zur Spitze den 3. Gesamtrang.

Eine feine Leistung lieferten die Herren 50 (Bezirksklasse B) ab: Tabellenmeister und Aufstieg in die Bezirksklasse A.

Michael Bender

Tennisjugend Jungen

Zum 2. Mal schon haben unsere Jungen unter 14 zusammen mit dem SLC ein tolles Tennismedienjahr hinter sich gebracht.

Mit viel Spaß und Ehrgeiz zeigten sich unsere Jungens Leo Mensler, Lucca Witte und Enric Durst mit ihren Mannschaftskollegen vom SLC Arne Schulz, Oliver Braubach und den Geschwistern Tim und Ben Pütz kampfbereit und erfolgreich (4. Platz). Sie waren ein wirklich tolles Team.

Wir hoffen, das sie in der kommenden Saison genauso viel Freude haben werden.

Barbara Durst

Tennisjugend Mädchen

Insgesamt hat unsere Tennisjugend eine sehr erfolgreiche Saison 2012 bestritten.

Die WU 18 hat alle Spiele deutlich gewonnen und wurde Gruppenerster in ihrer Klasse.

Dementsprechend wird sie in der kommenden Saison eine Klasse höher spielen.

Bis auf ein Unentschieden hat auch die WU 16 alle Spiele gewonnen und ist ebenfalls Gruppenerster geworden.

Sehr lobenswert ist, dass wir uns immer auf alle Spielerinnen beider Mannschaften, egal wann und wo die Spiele stattfanden, hundertprozentig verlassen konnten.

Die männliche Jugend war mit einer MU 18 und einer MU 14 vertreten. Die U 14-Mannschaft spielte in Gemeinschaft mit dem SLC Solingen und wurde in ihrer Gruppe vierter.

In der kommenden Saison wollen wir wieder möglichst viele Jugendmannschaften melden.

Wir werden wieder mit dem TCO und dem SLC kooperieren und hoffen, dass auch einige Spieler und Spielerinnen aus unserem Verein, welche bisher in keiner Mannschaft vertreten waren, Interesse zeigen einer WMTV-Mannschaft beizutreten.

Bisher steht fest, dass wir zwei WU18 Mannschaften und eine MU14 Mannschaft melden werden.

Das Jugendtraining soll künftig für alle,

die in den Mannschaften mitspielen, 2 x pro Woche stattfinden. Außerdem werden alle, die möchten, wieder bei den Stadt- und Kreismeisterschaften gemeldet.

Neue, interessierte Kinder und Jugendliche sind bei uns immer willkommen. Wir freuen uns auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison 2013.

Petra Mensler, Maria Witte



Jahresbericht der Abteilung Kampfsport

In den Kampfsportgruppen hat sich auch im Jahr 2012 wieder einiges getan. Einige Prüfungen wurden in den verschiedenen Gruppen erfolgreich abgenommen. Ebenso gab es einen Lehrgang und ein Trainingslager. Leider hat im Bereich Tricking Kevin uns verlassen, aber Tuan schafft das auch alleine sehr gut. Die meisten Gruppen können ihre Mitgliederzahl halten oder wie Jiu-Jitsu sogar steigern.

Einen weiteren Übungsleiter und Helfer können wir in unserem Kreise auch begrüßen. Das neue Angebot Taekwondo für Kinder ist sehr gut aufgenommen worden. Hier hat Marco Bick gute Arbeit geleistet und wird durch Linus gut unterstützt. Ebenso ist auch der Selbstverteidigungskurs für Frauen mit Marco gut angelaufen und ein weiterer Kurs bis zu den Sommerferien ist geplant. Unsere Kampfsportabteilung ist gut aufgestellt und bietet für Kinder bis zu Erwachsenen viele Angebote und für jeden ist etwas dabei.

Andreas Lukosch

Judo

Im abgelaufenen Jahr nahmen die Judoka des WMTV wieder erfolgreich an Turnieren teil. 2012 wurden über das Jahr verteilt mehrere Termine zur Gürtelprüfung angeboten. Dank ihrer guten Vorbereitung erreichten alle Judoka ihr Prüfungsziel und erhielten die Urkunde für ihren neuen Kyugrad. Herzlichen Glückwunsch!

Wir trainieren mittwochs von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der Halle Am Rosenkamp. Auch 2012 wurde die Judosafari, eine Breitensportaktion des Deutschen Judobundes, im Rahmen eines Sommerfestes durchgeführt. Dabei erhielt jeder Teilnehmer ein „tierisches“ Stoffabzeichen für den Judoanzug und eine Urkunde. Die Judosafari hat allen viel Spaß gemacht. 2013 werden wir sicher wieder auf Safari gehen.

Frank Labahn



Jahresbericht der Abteilung Handball

Ich wünsche allen Mitgliedern ein erfolgreiches, gesundes und gutes neues Jahr.

Mit elf Jugendmannschaften und fünf Seniorenmannschaften geht es in die Rückrunde der Saison 2011/2012.

Es wurde ein guter und teils auch erfolgreicher Handball gespielt, wenn auch die ein oder andere gegnerische Mannschaft was dagegen hatte.

Für drei Jugendmannschaften war die HVN Qualifikation 2012/2013 leider nicht so erfolgreich, man scheiterte an den Nerven und am Gegner.

Nach der Saison wurde das ein oder andere Freiluftturnier besucht.

Hamborn war dabei und auch Leudal, welches von der B-Jugend für nächstes Jahr schon fest im Terminkalender steht.

Das Großfeldturnier wirft seine Schatten voraus. Leider konnte das Jugendturnier nicht stattfinden, da es zu wenige Anmeldungen gab.

Für den Samstag stand das Großfeldhandballturnier auf zwei Sportplätzen auf dem Programm. Leider hatten wir auch hier mit Absagen zu kämpfen.

Danken möchte ich hier allen Helfern Sascha, Joachim, Christiane, Silvia, Martin sowie der 1. und 2. Damenmannschaft und noch manch Anderem, die dazu beigetragen haben, dass es ein gutes und erfolgreiches Turnier wurde. Auf ein Neues in 2013.

Die ein oder andere Mannschaftstour wurde geplant und durchgeführt z.B.: Attendorn stand auf dem Programm oder auch Dusschen in Dülmen, da wo das Internet zu Ende ist.

Die Sommerferien wurden dazu genutzt die mannschaftliche Geschlossenheit zu fördern. Gemeinsame Unternehmungen standen auf dem Programm, z.B. Schwimmen, Klettern, Beachhand- und Volleyball. Laufen im Walder Stadion und an der Wupper, Trainingslager in Hinsbeck. Mann-

schaftstreffen in der Pommestube mit Tasse Bier (für die Älteren) und Currywurst Pommest. Ein super Abend.

Seit dem Sommer bieten wir für unsere Handballtrainer und Jugendmannschaften eine Förderung an. Mit Christian Schmahl nach Absprache ein bis zwei mal im Monat samstags von 10-12 Uhr mit einer Demo Mannschaft und an eigenen Trainingstagen. Die Trainer, die daran teilgenommen haben, sind von dieser Möglichkeit begeistert und finden es Spitze. Die Jugendlichen sind auch mit Spaß bei der Sache. Hier wünsche ich mir noch mehr Teilnahme.

Unsere 1. Herrenmannschaft hatte für die folgende Saison 2012/2013 mit fünf Abgängen zu kämpfen, es wurden A-Jugendliche und Neuzugänge in die Mannschaft integriert, welches am Anfang der Saison einen schweren Start folgen lies. Die Mannschaft musste sich erst mal finden und der Altersdurchschnitt wurde nach unten gesenkt, welches in der Bezirksliga auch ein schweres Unterfangen wurde.

Bei den 2. Herren zeichnet sich ein großer Zusammenhalt ab zwischen jung und alt sowie sportlich als auch nach dem Sport.

Die 3. Herren schaffte den Aufstieg in die 2. Kreisklasse, aber dort scheint es eine schwere Saison zu werden. Hier alles Gute für den Klassenerhalt.

Die 1. Damen der HSG startete traditionell mit dem Vorbereitungsturnier im Vogelsang mit fünf Mannschaften. Die Mannschaft wurde ziemlich verjüngt, es gab fünf bis sechs Abgänge. Im Pokal überstand man die ersten Runden, in der Meisterschaft fand man auf die Siegerstraße nach drei Niederlagen in Folge. Auch hier viel Erfolg für die Saison.

Bei unseren 2. Damen geht es sehr familiär und lustig zu: Kinderbetreuung inklusive.

Unsere A-Jugend bekam Verstärkung aus der B-Jugend, der Zusammenschluss funktionierte ganz gut. Es folgte ein guter Saisonstart der zwischen durch kleine Durchhänger hatte, momentan hat man den 2.Tabellenplatz inne.

Gemeinsam besuchten mehrere Jugendmannschaften mit einer Freikartenaktion die Spiele in der 2.Bundesliga des BHC. Das fand bei den Jugendlichen einen großen Anklang, auch mit den anderen Mannschaften im Verein etwas zu unternehmen.

In den Mannschaften der E- und D-Jugend sind die Trainer sehr zufrieden mit ihren Mädchen und Jungs: Wenige Probleme, gute sportliche Leistung.

Die weibl.D-Jugend erreichte die Bestengruppe. Auch hier wird, wie in der männl. E- und D-Jugend, die geschlossene Mannschaftsleistung erwähnt und dass man stolz auf die Kinder ist.

Zu Nikolaus gab es wieder ein großes Hallo: der Nikolaus kam zu dem Handballkindergarten und der F-Jugend und verteilte Weihnachtsmänner. Gegen Ende des Jahres wurde ein Turnier in Remscheid besucht: es durften unsere Minis spielen und es könnte

der Start für eine große Handball Karriere sein.

Unsere F-Jugendmannschaften sind eine der Jüngsten die am Spielbetrieb teilnehmen und hier freut es Conny, dass sie super spielen und auch mithalten können bei den Älteren.

Mit Hilfe von Sponsoren wurde ermöglicht, dass jetzt beide Mannschaften in den gleichen Trikots auflaufen und hier das lästige Wechseln entfällt. Eine große Erleichterung für Conny.

An dieser Stelle ein Dank an alle Sponsoren, die unsere Mannschaften tatkräftig unterstützen.

Gegen Ende des Jahres, oh welch ein Wunder, stehen die Weihnachtsfeiern an. Man ging z.B. Bowling spielen oder Essen zum Mongolen.

Die ein oder andere Feier wird noch aus Termingründen in 2013 verlegt.

So, ich erlöse euch jetzt vom Lesen und wünsche euch alles Gute für 2013.

Zu guter Letzt noch habe ich als Dank für die Arbeit in 2012 die Trainer und den erweiterten Vorstand der Handballabteilung zu einem Buffet ins WMTV-Restaurant eingeladen.

Es waren schöne Stunden.

Andreas Peters

*Wer aufhört zu werben,
um so Geld zu sparen,
kann ebenso seine Uhr anhalten,
um Zeit zu sparen*

Henry Ford

**Wenn Sie eine Annonce in unserer Vereinszeitung aufgeben wollen, rufen Sie uns an!
Telefon 0212 - 268 19 20**

Wir stellen vor

Aus unserer Vorstellungssreihe "Übungsleiter des WMTV" stellen wir hier weitere Mitarbeiter vor.

Andreas Lukosch



Name: Gudrun Bender
Alter: 55 Jahre
Familienstand: verheiratet, 3 Kinder
Beruf: Mitarbeiter im veget. Partyservice
Übungsleiter für: Breitensport
Ausbildung: Diplom-Biologin
Liebingsessen: Maultaschen
Liebingsgetränk: Weißwein
Lieblingfilm: Der Teufel trägt Prada
Lieblingsmusik: Tanzmusik
Hobbys: Square Dance, Lesen, Hundetraining
Ziele im Sport: Freude an der Bewegung vermitteln
Liebingspruch: Ein Schritt nach dem anderen
Deine Stärken: Sorgfalt
Deine Schwächen: Schokolade



Name: Marco Bick
Alter: 47 Jahre
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Dipl.-Ing Elektrotechnik
Übungsleiter für: TKD-Selbstverteidigung, Badminton
Ausbildung: C-Trainer Badminton, Ü-Leiter-Breitensport
Liebingsessen: Spinat-Schafskäse-Canneloni
Liebingsgetränk: Earl Grey's Tea
Lieblingfilm: Der mit dem Wolf tanzt
Lieblingsmusik: Hard Rock
Hobbys: Familie, Kochen, Lesen, Garten
Ziele im Sport: Spaß und Selbstbewußtsein vermitteln
Liebingspruch: Wer heute nichts tut, lebt morgen wie gestern
Deine Stärken: Zuhören, Motivation, Zielstrebigkeit
Deine Schwächen: manchmal ungeduldig

WMTV Solingen 1861 e.V.

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

Beitragsordnung ab 01.01.2013 in EURO	Erwachsene	Ehepaar	Schüler ab 18 J. 1) Studenten 1)	1. Kind	2. Kind	weitere Kinder	passiv
	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat	Monat
Vereinsbeitrag	10,50	18,50	8,50	7,50	6,00	frei	5,00

Umlage für Hallen- und Freifächennutzung an die Stadt Solingen:

Kinder- und Jugendliche 1,00 € / Monat, Erwachsene 1,50 € / Monat

Abteilungs-Beiträge (zusätzlich zum Vereinsbeitrag)

Badminton	4,00	8,00	2,00	2,00	2,00	2,00	*
Basketball	6,00	12,00	3,00	3,00	3,00	3,00	*
Fechten	25,00	50,00	25,00	25,00	23,00	21,00	*
Fitness-Studio	je nach Zahlweise 14,-, 17,-, 20,- €						*
Handball	5,00	10,00	3,50	3,50	1,50	frei	*
Koronarsport (ohne Verordnung)	12,00	24,00	12,00	-	-	-	-
Reha-Sport (ohne Verordnung)	5,00	10,00	5,00	-	-	-	-
Teutonic Lifting	10,00	20,00	10,00	10,00	10,00	10,00	*
KungFu / Aikido / Jiu Jitsu	10,00	20,00	10,00	8,00	5,00	frei	*
Judo/Mod.Arnis/Tricking/Taekwondo	5,00	10,00	5,00	4,00	2,50	frei	*
Rugby	2,50	5,00	2,50	frei	frei	frei	*
Tennis pro Jahr	125,-	250,-	50,-	50,-	50,-	frei	25,-

Badgebühr: je UE 2,50 € (für Wassergymnastik)

Kursangebote

werden im Rahmen einer Kurzmitgliedschaft angeboten. Diese Kurzmitgliedschaft beginnt und endet mit dem Kurszeitraum. Die Gesamtkosten eines Kurses sind in unseren Flyern und im Internet unter www.wmtv.de ausgewiesen. Diese gelten immer für die zeitliche Dauer des Angebotes und müssen vor Beginn des Angebotes komplett bezahlt werden

Weitere Infos in unserer Geschäftsstelle Telefon 0212-31 85 97

Aufnahmegebühr einmalig 5,- € / für Fitness- u. Gesundheitsstudio zusätzlich 10,- €

Rechnungszahler Gebühr je Rechnungsstellung 5,00 €

Mahngebühr 1.Mahnung 2,50 €, 2.Mahnung 5,00 €

UE = Übungseinheit * z.Zt.nicht 1) Nachweis vor Rechnungsstellung erforderlich
Stand 20.11.2012

WMTV Solingen 1861 e.v.

Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V. - Adolf-Clarenbach-Str. 41, 42719 Solingen

Beitragsordnung Tennisabteilung

Stand 01.01.2013

Mitgliedschaft Tennisabteilung

	Vereinsbeitrag	Tennisbeitrag	Gesamt
	pro Jahr	pro Jahr	pro Jahr
Erwachsene	144,00 €	125,00 €	269,00 €
Kinder+Jugend	102,00 €	50,00 €	152,00 €

Jugendtraining (nur für Mitglieder der Tennisabteilung)

in 4er-Gruppen pro Saison

100,- €

Training 1 x je Woche, für Mannschaftsspieler 2 x je Woche

Schnuppermitgliedschaft Tennisabteilung für ein Kalenderjahr

(gilt nur für Spieler, die noch kein Mitglied in der Tennisabteilung waren)

Wenn die Schnuppermitgliedschaft nicht bis zum 30.11. des Jahres gekündigt wird, so wird diese als ordentliche Mitgliedschaft ab 01.01. des Folgejahres geführt.

	Tennisbeitrag
	pro Jahr
Erwachsene	
Vereinsmitglied	40,00 €
nicht Vereinsmitglied	80,00 €
Kinder+Jugend (incl. Training in Gruppen 1 x je Woche)	
Vereinsmitglied	75,00 €
nicht Vereinsmitglied	100,00 €

Tennis-Kurse einschl. Trainer

Gebühren je Spieler für 10 x Training (1 x je Woche)

	4er-Gruppe	3er-Gruppe	2er-Gruppe
Vereinsmitglied	80,00 €	110,00 €	160,00 €
nicht Vereinsmitglied	110,00 €	150,00 €	210,00 €

Einzeltraining / Stunde

Vereinsmitglied	27,00 €
nicht Vereinsmitglied	34,00 €

Tageskarten 8,00 € /Tag und Person

Spielberechtigung für einen Tag
auf den Plätzen 4 + 5

Gastspieler 5,00 € / Stunde

Gastspieler sind Freunde/Bekannte von aktiven Tennismitgliedern oder passive Tennismitglieder.

Gastspieler dürfen die Tennisanlage max. 5 x pro Saison benutzen

Sportabzeichenaktion 2012

Herzlichen Glückwunsch allen Mitgliedern die 2012 das
Deutsche Sportabzeichen erworben haben

Jugendsportabzeichen

Bronze – zum 1. Mal

Nina Frings, Veit Gellhorn, Pauline Haake, Jennifer Henrichs, Jan Merten,
Jessica Nofroni, Jamie Rapp, Hanna Reinshagen, Michelle Sahler.

Silber – zum 2. Mal

Jacqueline Kölker, Paulina Meier, Arne Neupert, Carlotta Oster,
Leo Oster, Pia Reinkens, Lea Speich, Aaron Stelzer.

Gold – zum 3. Mal

Marvin Karstiess, Justus Kreuder, Timo Seven.

Gold – zum 4. Mal

Klemens Kreuder.

Gold – zum 6. Mal

Lara Falkenberg.



Sportabzeichen für Erwachsene, aufgeführt nach der Häufigkeit der Wiederholungen

Bronze

Nils Armbrüster, Darius Baum, Luis Pottmann, Michael Richter (alle zum 1. Mal)
Rolf Fischer, Klaus Frings, Susanne Hohmann, Micha Idelberger, Brigitta Käster,
Wiebke Ohliger, Katrin Oster, Markus Oster, Erika Schulz, Helga Stein,
Alfons Wenske, Ingrid Wenske, Thomas Wenske (alle zum 2. Mal)

Silber

Christina Biermann, Rebecca Harnisch, Isabella Idelberger,
Christian Wenske, Sigrid Zillikum (alle zum 3. Mal)
Katharina Gerl (zum 4. Mal)

Gold

Ulrich Otto, Marita Reddmann (beide zum 5. Mal), Isabelle Lorenz (zum 6. Mal),
Katja Ascherl, Beate Eisele, Klaus Weißkirchen (alle zum 7. Mal),
Martina Fett (zum 8. Mal), Günter Helden (zum 9. Mal),
Dr.Udo Holderbaum, Erika Müller (beide zum 11. Mal), Klaus Lorenz (zum 12. Mal),
Margit Müller-Kirschbaum, Christian Noje Knollmann (beide zum 14. Mal),
Angelika Gewinner, (zum 17. Mal), Peter Glück (zum 19. Mal),
Manfred Brandenburg, Sabine Wegmann (beide zum 25. Mal),
Christiane Lorenz (zum 26.x), Elke Mertens (zum 27. Mal),
Rainer Müller (zum 28. Mal), Maria Noje-Knollmann (zum 29. Mal),
Helga Kief (zum 32. Mal), Ute Schmidt-Tückmantel (zum 33. Mal),
Rolf Kremer (zum 34. Mal), Brunhild Schlieker (zum 46.Mal),
Dagmar Buntentbach, Karl-Heinz Schlieker (beide zum 47. Mal),
Klaus W. Kickert (zum 58. Mal).

Brunhild Schlieker



WMTV SOLINGEN

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

NEU IM WMTV
TENNIS FÜR ALLE
AUCH FÜR NICHTMITGLIEDER



Ab der neuen Saison 2013 bieten wir Tennis für Jedermann. Hierfür stehen die Tennisplätze 4 und 5 zur Verfügung und können für einen Tag zu einer beliebigen Stunde gebucht werden. Für Anfänger stehen Schläger und Bälle zur Verfügung. Bei Bedarf kann zusätzlich ein Trainer gebucht werden.



Nutzen Sie die Möglichkeit, an frischer Luft Sport zu treiben.

**Reservieren Sie sich einen Tennisplatz an einem von
Ihnen gewünschten Tag.**

Sie müssen kein Vereinsmitglied sein!

Unsere Tennisanlage befindet sich im Sportpark Solingen-Wald gegenüber dem Stadion Jahnkampfbahn.

Der WMTV ist ein Großverein, wo in 14 Abteilungen fast alle Sportarten angeboten werden, u.a. auch Tennis.

Auf einer schön gelegenen Fünfplatz-Anlage sind ab der Saison 2013 zwei Plätze für das freie Spielen reserviert, d.h. es können auch Nichtmitglieder einen Platz mieten.

**Buchen Sie einen Tennisplatz an einem beliebigen Tag für
eine oder mehrere Stunde/n entsprechend der Platz- und
Spielordnung.**

Hierfür stehen Ihnen unsere Plätze 4 + 5 zur Verfügung.

Tageskarten sind erhältlich

über unser Fitness-Studio Tel. 0212 - 231 14 75

Kosten 8,- Euro/Tag und Person.

Zahlung: vor Spielbeginn in unserem Fitness-Studio.

Dort erhalten Sie dann auch weitere Informationen und einen Schlüssel gegen ein Pfand von 20,- Euro.

Trainer: kann bei Bedarf gebucht werden.

Schläger und Bälle

können für Anfänger zur Verfügung gestellt werden.



Guten Tag, ich bin der Nikolaus ...

... so stand es auf der Einladung. Und der Nikolaus konnte am 02.12.2012 rund 150 Kinder und 120 Erwachsene in der WMTV-Halle begrüßen. Doch bevor der Nikolaus zu uns kommen konnte, gab es für die beiden Kinder Peter und Suse (gespielt von Tobias Zigman und Rebecca Harnisch) erst mal etwas viel Wichtigeres. Das man jeden Tag nur ein Türchen am Kalender öffnen kann ist so schade, weil es doch noch soooo lange dauert bis dann das Christkind kommt. Peter war einfach zu aufgeregt. Da half auch ein liebes Schlaflied der Zuschauer nicht. Er wachte nachts wieder auf, und öffnete dann alle Türchen am Kalender. Was dann passieren kann, erlebten alle Zuschauer am Sonntagmorgen. Ein paar Kalenderfiguren kamen lebendig heraus und Peter und Suse erschreckten sich ordentlich. Nachdem Suse und Peter wieder in ihrem Bett eingeschlafen waren und die Figuren wieder im Kalender verschwunden waren, wurde das Bühnenbild etwas umgebaut und wir konnten dem Nikolaus in seinem Bett beim Schlafen zusehen.

Für unsere „Geschichte vom Nikolaus“ kam noch ein anderer Gast zu uns. Onkel Kurt (gespielt von Peter Glück) kam als Märchenonkel mit dickem Märchenbuch zu uns auf die Bühne. Dass auch dem Nikolaus (Tobias Zigman) mal ein Missgeschick passieren kann, konnten wir in der Geschichte hören. Ein Windstoß hatte seine Mitra durch das offene Fenster hinaus geweht. Ein kleines Lamm des Bruders Franziskus konnte ihm weiterhelfen. Seine Mitra war auf die Erde hinab geflogen.

Auf seinem Rentierschlitten (Rentiere gespielt von Rebecca und Katja) machte sich der Nikolaus auf den Weg rund um die Erde. Hilfe nach der Suche seiner Kopfbedeckung bekam er von den Kindern (Ulla Micka-Schmitz, Ulla Har-

nisch, Gaby Himmel und Gaby Būdenbender) der Erde. Schließlich fand er seine Mitra in Afrika wieder. So kam er dann doch noch rechtzeitig zum Nikolausfest zu den Kindern und fand auch den Weg in die WMTV-Halle.

Mit einem Sack voll Süßem und vielen kleinen Handtüchern als Geschenk im Gepäck kam er zu dem Lied der Eltern und Kinder „Laßt uns froh und munter sein“ zu uns.

Mit guten Wünschen für die Adventszeit und einem Dank an alle Darsteller verabschiedete Gaby Būdenbender alle Großen und Kleinen in den Adventssonntag.

Gaby Būdenbender





**Danke Schön
an Walder Geschäftsleute,
zwei Solinger Firmen und die SSW**

Damit wir in diesem Jahr unsere Kinder mit einer netten Kleinigkeit zum Nikolaus überraschen konnten, hat eine ganze Gruppe von Spendern in die Tasche gegriffen und uns mit einem Zuschuss unterstützt. Wir danken allen Spendern für ihre Mithilfe. Wenn ihr, liebe Vereinsmitglieder und/oder Eltern, bei eurem nächsten Einkauf in Solingen-Wald vielleicht den ein oder anderen Geschäftsinhaber berücksichtigen könntet, dann können wir auch hier ein Stück unseres Dankes an die Walder Einzelhändler zurückgeben.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Firmen Ascherl Stukkateurmeister, Zigman & Zigman Erodierzentrum Solingen GmbH und den Solinger Stadtwerken.

Die Walder Einzelhändler in alphabetischer Reihenfolge:

Augenoptikermeisterin, Frau Andrea Gallay

Deutzerhof-Apotheke, Herr Hans Joachim Marten

Eiscafe Numero Uno, Herr Claudio Gerbino

Fliesen Koch, Frau Sandra Worring

Kopiercenter, Dirk Graf

Marien Apotheke, Frau Felicitas Fischer

Obstgarten, Manfred Obermüller

Spielwaren Eichner und Stahlhaus, Frau Stahlhaus

Walder Bioladen Flausch und Flocken, Frau Germute von Müller

Gabi Bündenbender

**Einladung zur Radlersitzung
am Mittwoch, 13.03.2013
um 20.00 Uhr**

im Sitzungszimmer der Geschäftsstelle

Um die neuen Termine und Ausrichter
zu finden würden wir uns über eine
große Teilnehmer-Beteiligung freuen!!!



Der WMTV macht sich fit für SEPA

Europa befindet sich im stetigen Wandel. Ländergrenzen verlieren immer mehr an Bedeutung. Unternehmen und Konsumenten erwerben heute Waren und Dienstleistungen in ganz Europa. Diese Entwicklung wird nun auch durch die Standardisierung der in Europa existierenden Bezahlfverfahren unterstützt.

Das Kürzel „SEPA“ steht für „Single Euro Payments Area“, also für die Schaffung eines gemeinsamen Euro-Zahlungsverkehrsraums. Es geht darum, den Zahlungsverkehr in den Euro-Ländern zu vereinheitlichen und Zahlungen in einem einheitlichen europäischen Format zu übermitteln.

Welche Auswirkungen hat SEPA auf den Zahlungsverkehr in Deutschland? Der europäische Gesetzgeber hat Anfang 2012 festgelegt, dass die nationalen Zahlverfahren für Überweisungen und Lastschriften in EURO zugunsten der neuen SEPA-Zahlverfahren zum 1. Februar 2014 abgeschaltet werden müssen. Alle Überweisungen und Lastschriften in EURO, auch innerhalb Deutschlands, sind dann nach den europaweit einheitlichen Verfahren vorzunehmen.

Das bedeutet, dass sich Unternehmen und Vereine auf die Veränderungen beispielsweise bei Überweisungen und Lastschriften einstellen müssen.

Welche Auswirkungen hat der Wechsel für Privatkunden?

Der Wechsel für Privatkunden ist recht einfach, da die neuen SEPA-Überwei-

sungen und SEPA-Lastschriften den derzeitigen Verfahren sehr ähneln. Bereits schriftlich erteilte Einzugsermächtigungen gelten weiterhin. Lediglich die Kennzeichnung des Kontos ändert sich.

Statt der bisherigen Kontonummer und BLZ müssen zukünftig die europäischen Kennungen IBAN und BIC genutzt werden.

Wie bereitet sich der WMTV auf den Wechsel vor?

Für den Wechsel auf die neuen SEPA-Zahlverfahren sind einige Vorarbeiten und grundsätzliche Überlegungen nötig.

So müssen nicht nur z. B. Verträge, Anmeldungen und Briefpapier angepasst und die Software-Programme SEPA-fähig gemacht werden. Auch Vorbereitungen für die Überleitungen der bisherigen Einzugsermächtigungen auf die neuen SEPA-Lastschrift-Mandate müssen getroffen werden.

Der letzte Einzug der Mitgliedsbeiträge mit der bisherigen Lastschrift ist für den Januar 2014 vorgesehen - danach werden ausschließlich die neuen SEPA-Zahlverfahren genutzt.

In einer späteren Vereinszeitung werden wir unsere Mitglieder über den dann aktuellen Stand der Umstellungsmaßnahmen informieren und auch bereits Informationen zur Umstellung Anfang 2014 geben.

Kick-Off-Veranstaltung

Zum Saisonbeginn lud das gesamte Team des WMTV-Fitness-Studios zur ersten sog. „Kick-Off-Veranstaltung“ ein.

Andreas begrüßte bei guter Stimmung und einer lockeren Atmosphäre alle Anwesenden im Gymnastikraum. Er hielt eine kleine Rückschau auf das Jahr 2012 und die möglichen Ziele 2013. Susi Niederau und Jörn Buchmüller konnten als neue Mitglieder des Studio-teams vorgestellt werden. Andreas bedankte sich bei allen Mitgliedern und ganz besonders bei seinen Mitarbeitern. Ulla Harnisch soll auf der nächsten Jahreshauptversammlung zur Stellvertretung Studioleitung gewählt werden.

Danach bedankte sich Andreas im Namen aller nochmals ganz besonders bei Paul, da er in seinen Ruhestand gehen möchte und in Zukunft nur noch als Springer tätig sein wird und somit seine festen Dienste leider aufgegeben hat. Kräftiger Applaus von allen wurde Paul entgegengebracht.



Zum Schluss kam es zur Preisverleihung. Alle die sich im Dezember an der Weihnachtskalender-Aktion erfolgreich beteiligt hatten, hatten die Chance dabei zu sein. Immerhin kamen über 50 ausgefüllte Karten in die Trommel! Azzas Tochter spielte dann die Glücksfee, es wurden insgesamt sieben Preise verteilt. Hauptpreis war z. B. ein Gutschein für zwei Personen im WMTV-Restaurant.

Am Ende konnten sich alle am kleinen selbstgemachten Imbiss des Studio-teams bei einem Glas Sekt noch länger unterhalten und so gemeinsam die Saison mit großen Zielen angehen.

Andreas Lukosch

Mini-Handballer



Handball Mini Turnier am 16.12.2012 in Remscheid.

Ein großer Handballstar werden... Davon träumt vielleicht das ein oder andere Kind, das bei Conny im Handballkindergarten oder der F-Jugend trainiert. Und wie man sich als Handballspieler in der großen Halle so fühlt, konnten beim Adventsturnier der HG-Remscheid die kleinsten Ballkünstler der HSG-WMTV/TSG Solingen einmal erleben.

Conny konnte 14 Spielerinnen und Spieler zu dem Turnier mitnehmen. Begleitet von den Eltern ging es dann ab 10.30 Uhr in der Halle in Lüttringhausen los. Die von Conny gemeldeten Mannschaften waren gemeinsam mit sechs anderen Mannschaften in zwei Gruppen eingeteilt. Innerhalb der Gruppen spielte jede Mannschaft gegen jede. Die Begegnungen liefen über zweimal 7,5 Minuten ohne Seitenwechsel, und über das große Spielfeld. Durch die Gruppenzusammenstellung kam es dann auch zum internen HSG-WMTV/

TSG Solingen-Duell, der Mannschaften 2 und 3. Das Spiel wurde zugleich ein Familienduell, denn Armin, Connys Mann, war als zweiter Betreuer mitgekommen.

Wer bei den Spielen am Ende als Sieger vom Platz ging, das war mehr Nebensache. Die vielen kleinen Begebenheiten auf dem Spielfeld und am Rande des Feldes ließen den Tag zu einem tollen Erlebnis werden. Wenn der Kampf um den Ball mit einem energischen Kopfschütteln und ein

Blick „Der Ball gehört mir“ und Festhalten gewonnen wird, dann kann wahrlich von Einsatz gesprochen werden. Und wer durch gute Abwehrarbeit (mit erhobenen Armen) allein den Gegner bis fast zur Mittellinie zurückdrängt, der weiß was er zu tun hat. Die mitgereisten Eltern und Geschwister zeigten sich als treue Fans und bejubelten jeden Angriff und Torwurf. Es gab Applaus für gelungene Abwehraktionen der Torhüter und ein „Daumen hoch“, wenn es mal nicht so gut lief. Ware Unterstützung zeigt der kleine Henry (1,5 Jahre), der in einem unbeobachteten Moment schnell auf das Spielfeld lief und mal schnell den Bruder Moritz umarmte. Der junge Schiedsrichter reagierte schnell und gab ein „Time out“ an den Zeitnehmertisch. So konnte der kleine „Flitzer“ unter Lachen der Zuschauer vom Papa wieder eingefangen werden.

Alle Eltern konnten viel Engagement der Kinder und auch bei Conny und Armin erleben. Beide fanden tröstende Worte, wenn es mal nicht klappte oder tru

gen einen angeschlagenen Spieler zur Ersatzbank. Sie beklatschten gelungene Spielzüge und waren am Ende stolz auf die Mädchen und Jungen, die bei der Siegerehrung alle eine Medaille in Empfang nehmen konnten.

Mit einer Welle bedankten sich die Kinder bei ihren „Fans“ und wollten eigentlich gar nicht aufhören.

Beim nächsten Mal sind wir sicher wieder dabei, wenn es heißt: Einer für alle und alle für einen.

Gabi Büdenbender

Nikolausfeier beim Handballkindergarten

Am 10.12.2012 war es soweit: Der Nikolaus sollte zum jüngsten Nachwuchs der Handballer kommen.

Aber zunächst war von besinnlicher Gemütlichkeit keine Spur! Sportlicher Einsatz und anfeuerndes Gebrüll erfüllten die Halle. Denn die Trainerinnen Conny und Sabrina starteten Wettkämpfen zwischen den Eltern samt großen und kleinen Geschwistern gegen die Handballkinder. Und mitten im chaotischen Gewusel und Geschrei traute

sich dann doch der Nikolaus in die Halle. Zu Überraschung aller, hatte dieser in seinem goldenen Buch sogar die spielerischen Leistungen und Fortschritte der Kinder aufgeschrieben. Die Schokonikoläuse und die kleinen Geschenke aus dem Krabbelsack sorgten dann noch für keine ruhige, aber weihnachtliche Stimmung. Ein schöner Nachmittag mit strahlenden Kinder- und gut gelaunten Eltern beim besonderen Nikolaus-Handballtraining!

Silke Giertz



Schongymnastikgruppe, Frühstück 12/2012

Dienstags um die Mittagszeit
steht ein Damenteam bereit.
Damen-Gym ist auf dem Plan
und es treffen sich sodann
Margot, Ursula und Ruth,
denn die Gym tut ihnen gut.
Auch die Bruni ist dabei
und Luise's gibt's gar zwei.
Heut hat sich das Team gedacht,
wird ein Frühstücksbrunch gemacht.
Mit Brot und Butter, Käse, Wurst
und Getränken für den Durst.
Und das Schönste ist dabei,
umsonst sind Kaffee, Tee und Ei.
Denn Ellen hat als Kassenwart,
eisern aller Geld gespart.
Und weil sie's gut zusammenhält,
kriegt sie auch nächst Jahr unser Geld.
So sitzen alle nun am Tisch
und essen Eier, noch ganz frisch.
Die Bärbel lacht, denn sie hat Spaß.
Maria flüstert Christel was.
Auch Uschi habe ich gesehen,
plaudernd neben Edith stehen.
Die Gertrud prostet gerade mit Sekt,
Anita zu, weil's der auch schmeckt.
Die Damen, sie sind gut gelaunt,
was nicht weiter groß erstaunt.
Sie sind halt sonnig von Natur,
von Griesgram, da ist keine Spur.
So wünsche ich den Damen heut,
macht so weiter lange Zeit.
Werdet 100 und noch mehr,
bleibt lange fit, dann fällt's nicht schwer.

Annette Mjartan

Allround Fitness 60+, Das Abenessen

Heut trifft sich zum Essen eine Gruppe,
die Allround Fitness Sportlertruppe.
Ich schau mich um und seh sie alle,
die sonst laufen durch die Halle.
Sie sitzen lachend hier am Tisch,
essen Fleisch, Salat und Fisch.
Uschi und Heidi sitzen direkt hier,
Karin's sieht man gleich drei oder vier.
Ingrid erzählt gerade mit Händen und Füßen,
während Marlies und Gundi die Suppe genießen.
Peter hat sich zu Irmgard gesellt,
und spricht mit ihr über Gott und die Welt.
Helga und Doris trinken 'nen Sekt,
weil er den Damen nun einmal schmeckt.
Giacomo ruft „Hallo Bernd“,
denn der sitzt weit von ihm entfernt.
Maria gähnt, sie ist heut müd
und hofft, dass es kein anderer sieht.
Brigitte isst zum Nachttisch Eis,
drauf hat sie Kirschen, richtig heiß.
Das passt bei Hanne nicht mehr rein,
doch ein Schnäpschen darf's noch sein.
Luzia schmeckt es heute sehr,
man sieht's am Teller, er ist leer.
Ach, allen hat es gut geschmeckt,
fast sind die Teller blank geleck.
So lange haben wir nun gegessen
und uns das Bäuchlein vollgefressen.
Nun sind wir alle richtig satt
und müde und ein wenig matt.
Domenica lehnt sich entspannt zurück.
Zu Hause wartet, welch ein Glück,
ein weiches, warmes Kuschnest,
wo sich's so recht entspannen lässt.
Horst und Margot gehen zum Schluss,
weil einer ja immer der Letzte sein muss.
Hinter Elisabeth schliesst sich die Tür,
nun bleib ich auch nicht länger hier.

Ein Gruss an die, die heute leider nicht hier sein konnten
und vor allem Genesungswünsche an die Erkrankten

Annette Mjartan

Praktikum in der Herzsportgruppe

Am Mittwoch den 22.8.12 war meine erste Praktikumsstunde in der Herzsportgruppe des WMTV Solingen. Mit gemischten Gefühlen betrat ich die Halle. Von Aufregung bis Neugierde, was auf mich zukommen würde, war alles dabei. Dies würde jetzt für ein paar Monate meine Mittwochabende bestimmen.

Aber als ich die Halle betrat, wurde ich mit offenen Armen empfangen. Alle waren total nett, die Ärzte, Übungsleiter und Teilnehmer der Gruppe. Zu Anfang nahm ich an den Übungen mit teil und schon da merkte ich, dass mir die folgenden Wochen oder Monate großen Spaß machen würden. Das angenehme Arbeitsklima und die Freude die die Teilnehmer an den Tag legten, war ansteckend und motivierend. Schon bald durfte ich das Aufwärmen übernehmen und dann auch ab und zu, natürlich unter Beisein der Übungsleiter, auch die ganze Stunde. Das hat mir besonders gut gefallen, denn in meinen vorherigen Praktikumsgruppen, war dies nicht der Fall. So konnte ich mich bestens auf die Lehrprobe, die am 21.11.12

stattfind, vorbereiten und mich noch besser in die Gruppe hinein finden. Also verlief meine Lehrprobe oder Prüfung, dementsprechend positiv und ohne viel Aufregung. Die Teilnehmer und meine Übungsleiter haben mich sehr unterstützt.

Mit der Zeit habe ich jeden Mittwoch nicht nur, wie am Anfang die erste Stunde, sondern auch die zweite Stunde mitgestaltet. Man sah in vielen Bereichen Unterschiede, und dies fand ich besonders Interessant.

Bald also Ende Januar 2013 oder Februar 2013 wird meine Endlehrprobe stattfinden mit anschließenden Prüfungsfragen über den Gesundheitssport. Wenn ich das schaffe, besitze ich den B-Schein, der Prävention und Rehabilitation beinhaltet. Und vielleicht werde ich schon bald eine eigene Gruppe leiten.

Abschließend kann ich sagen, dass ich sehr viel über den Herzsport in Erfahrung gebracht habe und neue Bekanntschaften gemacht habe und konnte sehr von den professionellen und erfahrenen Übungsleitern profitieren.

Marie Wüsthoff

<http://www.wmtv.de>

unsere Homepage gibt Auskunft über alles, was man vom
Wald-Merscheider Turnverein 1861 e.V.
wissen will.



Westdeutsche Badminton Meisterschaft 2013



Mühlheim 12./13. Januar 2013

Bei den Westdeutschen Meisterschaften durften unsere WMTV-Talente, durch die Qualifikation bei der Kreisvorauswahl, an einem der wichtigsten Turniere in NRW teilnehmen. Für die Spieler war es ein tolles Wochenende, da viele Erfahrungen gesammelt wurden und einige Spieler zum ersten Mal, manche auch zum letzten Mal, dabei waren.

In der Altersklasse U19 schnitten Felix Kirschbaum auf Platz 9 und Thomas Schimanski auf Platz 17 gut ab. Beide lieferten spannende und knappe Spiele.

In der Altersklasse U15 spielte sich Caroline Müller-Kirschbaum auf den 5. Platz und verpasste knapp die Qualifi-

kation für die Deutsche Meisterschaft. Ihre Teamkameradin Natalie Koßmann verlor ihr erstes Spiel knapp und belegte Platz 17.

Zudem traten unsere Spieler auch in den Doppel- und Mixedkategorien an und erreichten ebenfalls erfolgreiche Plätze.

Thomas Schimanski und Jana Franzgrote (MTV Solingen) belegten im Mixed den 9. Platz. Sophia Klein und Vanessa Blana (BC Heiligenhaus) verloren im zweiten Spiel gegen die 1. Gesetzten und erreichten einen 5. Platz.

In der jüngeren Altersklasse setzten sich Caroline Müller-Kirschbaum und Natalie Koßmann bis ins Viertelfinale durch und belegten einen guten 5. Platz.

Julia Filiptzyk

Bastelfrauen im Jahre 2012

Nach dem Jubiläumsjahr 2011 verlief das Bastel- und Verkaufsjahr 2012 wieder sehr viel ruhiger. Wie in den vergangenen Jahren war auch 2012 der Wintermarkt der Lebenshilfe in Solingen-Ohligs der Höhepunkt des Verkaufsjahres. Und wir waren sehr froh und erleichtert, dass wir nach vier anstrengenden Tagen nur noch wenige Restposten wieder mit nach Hause nehmen mussten.

Aber immerhin war auch das restliche Angebot so groß, dass wir bei der Weihnachtsfeier mit den Frauen um Inge Thomé noch viele Geschenke und Gaben „an die Frau bringen konnten“.


So freuten wir uns, dass wir zum Jahresende 4.400,- Euro an die Elterninitiative Kinderkrebsklinik e.V. spenden konnten.

Wie in allen Jahren auch hier wieder unseren herzlichen Dank an alle unsere treuen Kunden/Kundinnen. Und an die vielen fleißigen Mithelfer und Mitarbeiter, allen voran meine Tochter Sylvia, die unermüdlich in vielen Stunden die von mir genähten Taschen bemalt und bisher noch nicht die Lust verloren hat. Dank auch hier wieder an unsere Ehemänner, die Lärm und Schmutz und Zeitnot ihrer Frauen in Kauf nehmen und dann immer bereit stehen, wenn wir sie beim Verkauf brauchen, sei es, um die Verkaufsstände

aufzubauen oder sei es, mit lockeren Sprüchen unsere Kunden zu erfreuen! Macht weiter so!

Nun hat schon wieder ein neues, kreatives Basteljahr begonnen und wir wünschen uns und allen Vereinsmitgliedern Gesundheit für 2013!

Helga Kief, Maria Noje-Knollmann,
Brunhild Schlieker



**Elterninitiative
Kinderkrebsklinik e.V.**
seit 1979

*Bastelfrauen des WMTV Solingen
c/o Frau Helga Kief
Dültgensteiner Straße 87
42719 Solingen*

*Düsseldorf, 02. Januar 2013
Zep/II*


*Sehr geehrte Frau Kief,
sehr geehrte Damen,*

für die erneute großzügige Spende in Höhe von 4.400,00 € aus dem Erlös Ihrer Bastelarbeiten danken wir Ihnen im Namen der krebskranken Kinder und Jugendlichen sehr herzlich.

Dank dieser ist es möglich, eine Vielzahl von Projekten zu unterstützen, mit denen den Kindern und deren Eltern geholfen werden kann.

Das Gefühl, dass man sich „kümmert“, dass man nicht allein ist auf seinem Weg, gibt zusätzliche Kraft.

Wir wünschen Ihnen ein glückliches neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand

Fit und bewegt für Hochaltrige und bei Demenz

Seit einem Jahr heißt es einmal in der Woche: „Fit und bewegt für Hochaltrige und bei Demenz“ - Ein Bewegungsangebot für Betroffene und Angehörige sowie für Hochaltrige. Eine der Grundideen ist es, Teilnehmer, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am „normalen“ Übungsstundenangebot teilnehmen können, jedoch den Wunsch nach sportlicher Betätigung haben, eine Alternative zu bieten.



Im Mittelpunkt der Stunde stehen:

Muskelaufbau und Gleichgewichtstraining - gegen mögliche Stürze,

Gymnastik (im Sitzen oder am Stuhl) - für mehr Beweglichkeit

Herz-Kreislauf-Training - für eine bessere Durchblutung.

Koordinations- und Reaktionsübungen und kleine Spiele,

- zur Schulung der Merkfähigkeit und Aufmerksamkeit.

Entspannungsübungen - für mehr Gelassenheit und besseren Schlaf

Viel Spaß und Fröhlichkeit!!!!

Natürlich kommt neben dem sportlichen Miteinander die Geselligkeit nicht zu kurz.

So haben wir z. B. ein Oktoberfest (mit warmen Weißwürstchen!) gefeiert, haben das Jahr mit einer gemütlichen

Weihnachtsfeier in der Turnhalle beendet, nehmen uns Zeit für Gespräche und tauschen jede Menge Informationen aus.

Wer dieses Angebot gerne einmal ausprobieren möchte ist herzlich eingeladen.

Wie oben bereits beschrieben ist es auch schön, wenn Betroffene mit ihren Angehörigen zusammen diesen Kurs besuchen. Nur Mut!!



Barbara Köchling

WMTV Restaurant

...einfach lecker!



Restaurant

In unserem Restaurant bieten wir Ihnen gutbürgerliche Küche mit saisonal wechselnden Gerichten.

Mittwoch ist Schnitzeltag!
Donnerstag ist Pfannekuchentag



Gesellschaftsräume

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob rustikal oder festlich, wir sind auf Sie eingerichtet.



Kegelbahn

Auf unserer gepflegten Scheren-Kegelbahn erleben Sie erholsame Stunden.

Falls Ihr Club noch nicht bei uns kegelt, es sind noch einige Termine frei.



Terrasse

Auf der neu gestalteten Terrasse servieren wir nachmittags ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen sowie Waffeln.

Bei kühler Witterung wird die Terrasse beheizt.

WMTV Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41 , 42719 Solingen , Am Walder Stadion , Telefon 0212-310746

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags von 16.00 - 01.00 Uhr
sonntags und feiertags von 11.00 - 01.00 Uhr

Küche: dienstags bis samstags von 18.00 - 22.30 Uhr
sonntags und feiertags von 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.30 Uhr



WMTV SOLINGEN

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

TENNIS IM WMTV

Auf unserer wunderschönen Tennisanlage mit fünf Sandplätzen können Sie ohne lange Wartezeiten Tennis spielen.

Nach dem Match können Sie sich auf der überdachten Sonnenterrasse entspannen und das Tenniseschehen verfolgen.

Für das leibliche Wohl wird in unserem Restaurant bestens gesorgt.



Wir bieten Anfängern und auch Fortgeschrittenen ein sportliches Zuhause. Fachgerechte Anleitung erhalten Sie bei unserem Trainerteam und der Tennischule Dugandzic, mit der wir ab der Saison 2013 zusammen arbeiten.

Sie oder Ihr Kind lernen Tennis als Individual- und auch als Mannschaftssport kennen.

Auch wenn Sie kein Mitglied des Vereins sind, haben wir interessante Angebote für alle Sportler, die gerne Tennis spielen wollen, ob als Hobbysportler mal hin und wieder oder mit einem Trainer oder mal für ein Jahr zum Schnuppern.

Wir würden uns freuen, Sie in unserem Verein begrüßen zu können. Sie finden unsere Anlage in Solingen-Wald an der Adolf-Clarenbach-Straße, gegenüber dem Haupteingang zum Walder Stadion (Jahnkampfbahn).

Schauen Sie auf unsere Beitragsordnung Tennis, dort erhalten Sie weitere Informationen oder rufen Sie uns einfach an.



WMTV SOLINGEN

Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen-Wald, Telefon 0212-31 85 97

NEUES ANGEBOT

Schnuppermitgliedschaft in der Tennisabteilung

Erwachsene:

40,- EURO / SAISON

für Vereinsmitglieder

80,- EURO / SAISON

für nicht Vereinsmitglieder

Kinder+Jugend:

75,- EURO / SAISON*

für Vereinsmitglieder

100,- EURO / SAISON*

für nicht Vereinsmitglieder

* incl. 1x je Woche Tennis-Kurs in Gruppen

Für Anfänger können Schläger und Bälle ausgeliehen werden

Dieses Angebot gilt nur für Spieler, die noch kein Mitglied in der Tennisabteilung waren. Wenn die Schnuppermitgliedschaft nicht bis zum 30.11. des Jahres gekündigt wird, so wird diese als ordentliche Mitgliedschaft ab 01.01. des Folgejahres geführt.

Wir bieten unseren Mitgliedern:

- eine moderne Anlage mit fünf Sandplätzen
- große Sonnenterrasse
- Restaurant mit Veranstaltungsräumen
- Herren- und Damenumkleide mit Duschen und Toiletten
- Grillmöglichkeit
- ausreichende Parkmöglichkeiten
- fachgerechte Anleitung erhalten

Sie durch unsere Trainer der
Duga-Tennisschule Dugandzic



Planen Sie Familien- oder Firmenfeiern?

Für Veranstaltungen stehen Ihnen unsere Säle für 10 bis 100 Personen in einer einzigartigen Atmosphäre zur Verfügung.

Ob Familienfeiern oder Firmenveranstaltungen, ob Kommunion oder Konfirmation, ob Beerdigungen, Versammlungen, Elternabende oder Klassentreffen, ob Sie es rustikal oder festlich wünschen, wir sind auf Sie eingerichtet.

Wir freuen uns auf Sie!



WMTV Restaurant GmbH

Adolf-Clarenbach-Str. 41 , 42719 Solingen , Am Walder Stadion , Telefon 0212-310746

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags von 16.00 - 01.00 Uhr
sonntags und feiertags von 11.00 - 01.00 Uhr

Küche: dienstags bis samstags von 18.00 - 22.30 Uhr
sonntags und feiertags von 12.00 - 14.00 und 18.00 - 22.30 Uhr



Seniorentanz



*Wer Lust und Zeit hat,
ist herzlich eingeladen*

Wir treffen uns ...

ab Freitag: 12.04. – 12.06.2013 (14x)

Uhrzeit: 10.00 – 11.00 Uhr

Wo? Gymnastikhalle WMTV

**Kosten: für Nichtmitglieder 56,00 €
für Mitglieder kostenlos**

Leitung: Gudrun Bender

Egal in welchem Alter, Tanzen macht Spaß, ist gesund, bringt neue Kontakte und Lebensfreude. Jeder kann bei uns mitmachen, ohne Vorkenntnisse ohne einen Partner/Partnerin mitbringen zu müssen.

Seniorentanz fördert die Beweglichkeit, Konzentration und Gleichgewicht in einer fröhlichen Gemeinschaft.

Wir üben Tänze aus vielen verschiedenen Ländern ein, mit unterschiedlichen Rhythmen und Schrittfolgen. Kreistänze, Paartänze, Block- und Sitztänze usw. stehen zur Auswahl.



TEAKWONDO

Selbstverteidigung für Frauen

Gemeinsam lernen wir:

- wie man Streit vermeiden kann
- wie man richtig hinfällt ohne sich wehzutun
- wie man sich gegen Stärkere und Größere wehren kann
- wie man sich konzentriert
- wie man Selbstbewusstsein entwickelt
- wie man Spaß am Kampfsport haben kann

NEU

ab 10.04 - 10.07.2013 (= 12x)

Wann ?	mittwochs
Uhrzeit:	18.30 – 20.00 Uhr
Ort:	Turnhalle Guntherstraße
Gebühr:	12,00 € – für Mitglieder 60,00 € - für Nichtmitglieder
Leitung:	Marco Bick

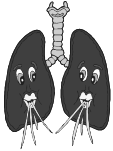
Was braucht Ihr?

Vor allen Dingen gute Laune, aber auch normale Sportbekleidung (für den Anfang), Hallenschuhe und etwas zu Trinken.

Schaut einfach mal vorbei und macht mit, es wird euch bestimmt Spaß machen!



REHA-Kurs



Lungensport

bei Asthma und
chronischen Atemwegserkrankungen

Wann? mittwochs
Uhrzeit: 13.30 bis 15.00 Uhr
Ort: WMTV Gymnastikhalle

Kosten: mit einer REHA-Verordnung fallen keine Kosten an.
Ihr Arzt stellt Ihnen bei Bedarf gerne eine nötige
Verordnung aus.

Ohne Verordnung: zzgl. 5,00 € Monat zum
Vereinsbeitrag

Anmeldung: WMTV-Geschäftsstelle – Telefon: 31 85 97

Leitung: Doris Tonn – Rehatrainerin
Beratung: Andreas Lukosch – 0177 – 584 3012

Bitte ein Handtuch und etwas zum Trinken mitbringen

In der Lungensportgruppe erfahren Sie, worauf Sie achten müssen, um besser mit der Erkrankung umzugehen und sich im Notfall selbst helfen zu können.

In den Übungsstunden werden Atem- und Entspannungstechniken vermittelt, Ausdauer trainiert, Koordination und Bewegungsabläufe verbessert – nicht nur für das Kreuz, sondern auch mit der richtigen Atemtechnik.

Lernen Sie sich wieder richtig einschätzen – viele alltägliche Anstrengungen werden leichter.

Sammeln Sie wertvolle Erfahrungen und Informationen in der Gruppe. Fangen Sie an sich mit Ihrer Erkrankung wohl zu fühlen.

MITSPIEL-KRIMI

*Ein ganz neuer Fall von Cornelia H. Müller
feiert Premiere*

"Der Übergangsmann"

Sie verbringen einen vergnüglichen Abend im WMTV-Restaurant und genießen bei Kerzenschein ein Menü. Lassen Sie sich zwischen den Gängen in einen Mordfall entführen und versuchen Sie, gemeinsam mit den anderen Mitspielern an Ihrem Tisch, den Täter zu entlarven.

Jeder Gast vertritt an diesem Abend einen zum Spiel gehörenden Charakter!

Aber keine Angst: Schauspielern muss niemand.

Sie sitzen gemütlich beisammen und versuchen durch gezielte Fragen, Verdächtigungen und Vermutungen dem Täter auf die Spur zu kommen!

Dies ist ein Abend für alle Generationen. Egal ob Sie 18 oder 88 sind, ob Sie mit Freunden, Kollegen, der Familie oder alleine kommen.

Wir sind sicher, Sie werden Ihren Spaß an den Ermittlungen haben.

Termin: Sonntag, 05. Mai 2013

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: WMTV-Restaurant
Adolf-Clarenbach-Str. 41, SG-Wald
Telefon: 0212 – 310746

**Preis: 33,00 € / pro Karte - inkl. 3 Gänge Menü
und spannendem Krimifall**

Karten: ab sofort im WMTV-Restaurant erhältlich

MITSPIEL-KRIMI

*Ein ganz neuer Fall von Cornelia H. Müller
feiert Premiere*

"Der Übergangsmann"

Sie verbringen einen vergnüglichen Abend im WMTV-Restaurant und genießen bei Kerzenschein ein Menü. Lassen Sie sich zwischen den Gängen in einen Mordfall entführen und versuchen Sie, gemeinsam mit den anderen Mitspielern an Ihrem Tisch, den Täter zu entlarven.

Jeder Gast vertritt an diesem Abend einen zum Spiel gehörenden Charakter!

Aber keine Angst: Schauspielern muss niemand.

Sie sitzen gemütlich beisammen und versuchen durch gezielte Fragen, Verdächtigungen und Vermutungen dem Täter auf die Spur zu kommen!

Dies ist ein Abend für alle Generationen. Egal ob Sie 18 oder 88 sind, ob Sie mit Freunden, Kollegen, der Familie oder alleine kommen.

Wir sind sicher, Sie werden Ihren Spaß an den Ermittlungen haben.

Termin: Mittwoch, 08. Mai 2013

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: WMTV-Restaurant
Adolf-Clarenbach-Str. 41, SG-Wald
Telefon: 0212 – 310746

**Preis: 33,00 € / pro Karte - inkl. 3 Gänge Menü
und spannendem Krimifall**

Karten: ab sofort im WMTV-Restaurant erhältlich